

# Reither

## Gemeindezeitung

vierteljährlich erscheinendes Magazin der Gemeinde Reith

AUSGABE

103

12 / 2023

Foto: TJB/LJ

## Großer Erfolg

Für die Landjugend Reith

NÄHERES AUF SEITE 32



**25-jähriges Jubiläum**

Adventkalender

10

**Kalender 2024**

innenliegend

als Beilage

**Tag des Ehrenamtes**

Auszeichnungen

11

# Redaktionsschluss für nächste Ausgabe

Montag, 03. März 2024

Bitte alle Beiträge an:  
[verwaltung@reith.eu](mailto:verwaltung@reith.eu)

## Impressum

**Medieninhaber,  
Verleger, Herausgeber:**  
Gemeinde Reith bei Kitzbühel

**Verlagsort:**  
6370 Reith bei Kitzbühel

**Herstellungsorte:**  
6370 Reith bei Kitzbühel,  
6370 Kitzbühel,  
6130 Schwaz

**Design und Layout:**  
Habilis Grafikdesign, Stefan Knapp

**Druck:**  
Druckerei Gamper KG,  
Gundhabing 52, 6370 Kitzbühel

**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bürgermeister Stefan Jöchl,  
Dorf 5, 6370 Reith bei Kitzbühel

**Redaktion:**  
Christine Prethaler,  
Telefon 05356/654 10-12

Leserbriefe entsprechen der  
Meinung des Verfassers.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in unseren Texten die Sprachform des generischen Maskulinums angewendet. Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung dürfen Geburts- und Adressdaten nur veröffentlicht werden, wenn vorher ein schriftliches Einverständnis der Betroffenen eingeholt wird. Diese Einverständniserklärungen liegen im Gemeindeamt auf. Es wird darauf hingewiesen, dass jeder, der Bilder mit abgebildeten Personen schickt, verpflichtet ist, bei diesen vorher das Einverständnis zur Veröffentlichung einzuholen.



## Gratis VVT-Ticket

Die Gemeinde Reith stellt wieder das „VVT-Ticket für ganz Tirol“ für das Jahr 2024 zur Verfügung. Interessenten können das Ticket beim Gemeindeamt anfragen, für einen bestimmten Tag reservieren und gratis verwenden. Mit dem Kauf des VVT-Tickets setzt die Gemeinde ein Zeichen für den Umweltschutz und hofft auf Unterstützung durch die Bevölkerung in Form von Benützung.



## Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Gemeindeamt	05356/654 10
Dr. Maria-Christiane Schwentner	05356/634 24
Tel. Gesundheitsberatung	1450
Telefonseelsorge	142
Polizei Kitzbühel	059133/7200
Kitzbühel Tourismus	05356/666 60



## Sprechtage

<b>AK Bezirkskammer Kitzbühel</b>	
Rennfeld 13, 6370 Kitzbühel	
<b>Bürozeiten:</b>	Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr
	Montag 14 - 16 Uhr
	Mittwoch 13 - 17 Uhr
kostenlose Hotline	0800/22 55 22-3232
Hotline Arbeitsrecht	0800/22 55 22-1414
immer freitags, 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr	

## Sozialversicherungsanstalt der SVS

**Termine in der Wirtschaftskammer**  
**Bezirksstelle Kitzbühel, Josef-Herold-Straße 12:**  
2. Jänner 2024, 30. Jänner 2024, 27. Februar 2024  
**9.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 15.00 Uhr**

**Termine in der Landwirtschaftskammer**  
**St. Johann in Tirol, Innsbruckerstraße 77:**  
Dienstag, 23. Jänner 2024  
**13.30 - 15.30 Uhr**

<b>Pensionsversicherungsanstalt</b>	
Tirol – Serviceline	05 03 03 381-70
Sprechtage jeden Montag	8.30 - 12 Uhr
in der AK Kitzbühel	



## ..... Liebe Reitherinnen und Reither! .....

### **Große Auszeichnung für die Landjugend Reith**

Die Landjugend/Jungbauernschaft Reith hat heuer die Leistungsfahne des Bezirkes Kitzbühel erobern können! Das letzte Mal hat sie das vor mehr als 50 Jahren geschafft! Dieses beeindruckende Ergebnis ist das Resultat eines mehrjährigen und konsequenten Programmes, das von den Jugendlichen durchgeführt wurde.

Der Schwerpunkt des Jahresprogrammes lag auf zwei zentralen Säulen: der Förderung der Regionalität in der Landwirtschaft und der Stärkung des sozialen Lebens in unserem Dorf. In diesem Rahmen wurden innerhalb des letzten Jahres zahlreiche Aktivitäten gesetzt, die nicht nur die Verbindung zur Landwirtschaft, sondern auch den Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft gestärkt haben. So wurde im „Hauser-Wald“ ein Barfuß-Wanderweg geschaffen und im Dorf ein Kinderwanderweg mit Informationstafeln zum Thema „Landwirtschaft“ installiert. In den letzten Jahren haben die Mädchen und Jungen der Landjugend mit unzähligen Veranstaltungen (Kinoabende, Herausgabe eines Kochbuches, Schulbesuche, Kochkurs für Kinder, Fackelwanderungen...) gewaltig zur Vielfalt in unserem Dorf beigetragen.

Die Landjugend kümmert sich in unserer Gemeinde um die Erhaltung des Brauchtums (zum Beispiel das Maibaumaufstellen oder „Anklöpfeln“ gehen), aber auch um Veranstaltungen für die Jugend. Die alljährliche „Vollgasparty“ der Reither Landjugend ist im ganzen Bezirk bekannt. Heuer wurde auch erstmalig ein „**Herz-Jesu-Feuer**“ am Astberg gesteckt.

Darüber hinaus konnte die Landjugend heuer durch den Gewinn einer Goldmedaille beim österreichweiten Bundesentscheid noch einen weiteren Triumph verbuchen. **„Wenn's läuft, dann läuft's!“** – dies ist eine besondere Auszeichnung für die engagierten jungen Mitglieder der Landjugend, die durch ihren Einsatz unsere Gemeinschaft bereichern.

Im Namen der gesamten Gemeinde Reith möchte ich der Landjugend/ Jungbauernschaft herzlich zu dieser hervorragenden Leistung gratulieren. Euer Einsatz für unser Dorf ist von unschätzbarem Wert, und wir sind stolz, solch engagierte Jugendliche in unseren Reihen zu haben.

### **„Gem2Go App“ – Gemeinde trifft Bürgerinnen und Bürger**

Mit der **Gem2Go** App versuchen wir im Gemeindeamt euch so umfassend und unkompliziert wie möglich zu informieren. Diese App hebt die Kommunikation zwischen der Gemeinde und ihren Bürgerinnen und Bürgern auf ein neues Level.

Den Umfang der Informationen, die ihr durch die **Gem2Go App** erhaltet, wird nach euren Bedürfnissen optimiert und bietet eine einfache Kommunikation sowie einen mobilen Bürgerservice mit Push-Benachrichtigungen.

Mit dieser Einrichtung können wir euch zeitnah über Verordnungen, Erlasse und Termine informieren. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Erinnerung an die Müllabfuhr. Hier wird durch eine „Push-Nachricht“ bereits am Vortag sichergestellt, dass niemand vergisst, die Mülltonne vor das Haus zu stellen.

Des Weiteren erhaltet ihr über die App Informationen und Ankündigungen zu allen Veranstaltungen, die in unserer Gemeinde stattfinden. Damit wollen wir nicht nur die Kommunikation verbessern, sondern zukünftig auch mehr auf Postwürfe verzichten und so einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Daher empfehle ich euch, die App herunterzuladen und sie nach euren eigenen Bedürfnissen anzupassen. Näheres dazu auf Seite 6.

Für alle, die kein Handy haben oder dieses weniger nutzen wollen, gibt es natürlich weiterhin die anderen Gemeindekanäle (Gemeindezeitung, Aushang, Homepage...), damit man sich auch anderweitig informieren kann.

Es freut mich, dass im März des nächsten Jahres wieder eine öffentliche Gemeindeversammlung im Kulturhaus Reith stattfinden wird. Dort stehen wir im regen Austausch.

**Zum Abschluss des Jahres möchte ich euch allen frohen Weihnachten, einen besinnlichen Jahreswechsel und vor allem Gesundheit und Frieden für das kommende Jahr wünschen.**

Mit herzlichen Grüßen  
euer Bürgermeister

Stefan Jöchl



## Runde Geburtstage



Hilda Niederacher, 90 Jahre

## Sterbefälle



im 61. Lebensjahr  
Christine Pöll



im 73. Lebensjahr  
Bertha Oswald

# Fest der Goldenen und Diamantenen Hochzeit



Wir gratulieren den Ehejubilaren recht herzlich (v.l.n.r.): Eveline und Peter Foidl, Katharina und Anton Hauser, Edeltraud und Adolf Wieser, Elfriede und Walter Prethaler, Margarete und Nik. Josef Jöchel, Johanna und Paul Rabanser, Anna und Josef Mayr.

Das Land Tirol gewährt anlässlich der Goldenen Hochzeit (50 Jahre), der Diamantenen Hochzeit (60 Jahre) und der Gnadenhochzeit (70 Jahre) eine Jubiläumsgabe. In diesem Jahr konnten wir das Geld und Dekret an 8 Ehepaare überreichen. Zu diesem besonderen Anlass ließ es sich auch Bgm. Stefan Jöchel nicht nehmen, seine Glückwünsche auszusprechen und lud die Jubelpaare zu Kuchen und Kaffee zum Krumma ein.

### 75er und 80er

Am Mittwoch, 7.12.2023 wurden alle Reither, die heuer ihren 75. bzw. 80. Geburtstag feiern durften, von Bürgermeister Stefan Jöchel ins Restaurant Reitherwirt zum Mittagessen eingeladen. Zahlreiche Jubilare folgten dieser Einladung und so verbrachte man einen gemütlichen Nachmittag bei guten Gesprächen und unterhaltsamer Musik der Musikgruppe Karolina Schroll.



Die Gemeinde Reith b. K. gratuliert allen Jubilaren nochmals recht herzlich!



# Spatenstich für Großprojekt in Reith



Beim Spatenstich packten Bauleiter Stefan Keil, Planer Oswald Hölzl, GR Bernhard Geisler, Bgm. Stefan Jöchel, GV Franz Adelsberger, GR Matthias Reiter und BM DI Anton Manzl (Geschäftsführer von Empl Bau) gemeinsam an.

Eine Wertstoffsammelstelle und ein zeitgemäßer Bauhof werden umgesetzt. Groß war die Freude, als Mitte Oktober in Reith der Spatenstich für das neue Wertstoffsammelzentrum und den Bauhof erfolgte. „Ich freue mich sehr, dass wir jetzt mit dem Vorhaben beginnen können“, sagt Bgm. Stefan Jöchel und ergänzt, dass nun ein zeitgemäßes Gebäude entstehe. Der bisherige Bauhof ist aus den 80er Jahren

## Bau der Wertstoffsammelstelle gestartet

An der Nordseite des bestehenden Grundstücks des Recyclinghofes wird nun mit dem Bau der Wertstoffsammelstelle begonnen. Es entsteht eine offene Halle für die Container sowie als Fundament eine Wasserzisterne. Damit kann der angrenzende Fußballplatz bewässert werden. Auf dem Dach wird eine Photovoltaik-Anlage installiert. Die Baukosten belaufen sich auf rund 620.000 €.



## Bauhof folgt im Frühjahr 2024

Das größere Projekt wird im Frühjahr 2024 beginnen. Auf der gegenüberliegenden Seite, nördlich an der Mauer der Firma Mauracher, findet der Bauhof Platz. Im Erdgeschoss befinden sich die Fahrzeughallen, die Waschbox und eine Holz- und Metallwerkstatt. Im straßenseitigen Bürogebäude sind auch die sanitären Anlagen untergebracht. Die Baukosten ohne Einrichtung belaufen sich auf 1,6 Mio. Euro. „Der Bau ist ein Vorteil für die Bevölkerung, die Mitarbeiter und auch für die Umwelt“, zeigt sich Bürgermeister Stefan Jöchel erfreut über den Mehrwert. Die Fertigstellung ist für Mitte 2025 geplant. Die Gesamtkosten für das Großprojekt werden sich auf rund 3 Mio. Euro belaufen.

## Recyclinghof

### Öffnungszeiten in der Weihnachtszeit

Mi, 27. Dezember	7.30 - 12 Uhr
Sa, 30. Dezember	8 - 12 Uhr
Di, 2. Jänner	7.30 - 12 Uhr
Fr, 5. Jänner	7.30 - 12 Uhr

Christbäume können bis Ende Jänner zu den aktuellen Öffnungszeiten beim Recyclinghof abgegeben werden!

## Biomüllabfuhr 2024

<b>Jänner</b>	Mi, 3.1.	Mi, 17.1.	Mi, 31.1.
<b>Februar</b>		Mi, 14.2.	Mi, 28.2.
<b>März</b>		Mi, 13.3.	Mi, 27.3.

## Restmüllabfuhr 2024

<b>Tour 1</b> Seebach - Dorf, Zimmerauerweg, Bichlach			
<b>Jänner</b>	Do, 11.1.	Do, 25.1.	
<b>Februar</b>	Do, 8.2.	Do, 22.2.	
<b>März</b>	Do, 7.3.	Do, 21.3.	

<b>Tour 2</b> Brunnfeld - Astberg, Kohlhofen + NHT			
<b>Jänner</b>	Do, 4.1.	Do, 18.1.	
<b>Februar</b>	Do, 1.2.	Do, 15.2.	Do, 29.2.
<b>März</b>		Do, 14.3.	Do, 28.3.

Den Müllabfuhrplan 2024 finden Sie auf unserer Homepage: [www.reith.eu/Muellabfuhrplan\\_2024](http://www.reith.eu/Muellabfuhrplan_2024)

**ABFUHRPLAN  
HERUNTERLADEN**

# Gem2Go – Die offizielle Reith-App

GEM2GO – DIE GEMEINDE-INFO UND SERVICE-APP BRINGT IMMER AKTUELLE INFOS.

## Infos für Gemeindegewissinnen

Gem2Go ist Österreichs größte Gemeinde-Info- und Service-App und nun auch für unsere Gemeinde verfügbar. Dort erhalten alle Bürgerinnen und Bürger sämtliche Informationen wie die Amtstafel, News oder den Veranstaltungskalender direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die Gem2Go-App ist absolut kostenlos und für alle gängigen Smartphones verfügbar.

## Gem2Go-Erinnerungsfunktion

Mit Gem2Go kann man sich an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Kundmachungen, Neuigkeiten oder anstehende Veranstaltungen. Mit unserer Gemeinde-App ist man immer auf dem neuesten Stand! Einfach in der Gem2Go-App die gewünschten Inhalte abonnieren und schon erhält man eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Gemeinde gibt.

## Zugang Gem2Go-App

- 1** App aus dem jeweiligen App-Store herunterladen
- 2** Nach erfolgreichem Download und Installation auf „Gemeinde“ tippen, hinzufügen und anschließend nach Reith bei Kitzbühel suchen
- 3** Bestätigung der Push-Benachrichtigungen aus Reith
- 4** Anschließend auf „Erinnerungen verwalten“ tippen und gegebenenfalls nachjustieren
- 5** Funktionen sind ersichtlich, wenn man das „Hamburger-Menü“ rechts unten öffnet

Mehr Informationen auf: [www.gem2go.at](http://www.gem2go.at)

# Wichtige Hinweise zur Schneeräumung

Im Ortsgebiet müssen Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. Das Schneeräumen auf dem Grundstück und auf angrenzenden Gehwegen gehört zu den gesetzlich verankerten Pflichten von Hauseigentümern. Uneingeschränkt müssen Eigentümer von Liegenschaften dafür sorgen, dass Schneeweichen und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden. Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt der Liegenschaftseigentümer eine Bewilligung. Bei andauerndem starkem Schneefall entfällt die Räum- und Streupflicht nur dann, wenn sie völlig zwecklos und praktisch wirkungslos ist. Außerhalb des Ortsgebietes gilt die genannte Räum- und Streupflicht nach der Straßenverkehrsordnung nicht. Zu beachten ist dort jedoch die Haftung des Wegehalters bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verletzung seiner Verkehrssicherungspflicht.



*An dieser Stelle möchten wir uns im Voraus bei unseren Bauhofmitarbeitern für den geleisteten Winterdienst bedanken.*

## Rechtsgrundlagen

§ 93 Straßenverkehrsordnung (StVO): Ablagern des Schnees auf öffentlichen Flächen ist nicht erlaubt.

Sollte die Verkehrssicherheit durch Schneeablagerungen beeinträchtigt bzw. die Schneeräumung erschwert werden, wird die Gemeinde den/die Verursacher zur Rechenschaft ziehen und die anfallenden Kosten in Rechnung stellen.

Wir hoffen auf ein gutes Zusammenwirken, damit im Winter wieder eine gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen gewährleistet ist.  
Der Bürgermeister, e.h.



# Aus dem Gemeinderat

WICHTIGE BESCHLÜSSE AUS DEN SITZUNGEN VOM  
11. SEPTEMBER, 2. OKTOBER UND 6. NOVEMBER 2023

Alle Protokolle und Gemeindeverordnungen können zur Gänze auf der  
Gemeindehomepage [www.reith.eu](http://www.reith.eu) abgerufen werden.



## Gemeinderatssitzung vom 11. September 2023 .....

### Indexanpassung der Gemeindeabgaben und Entgelte

Anpassung der Gebühren nach dem Verbraucherpreisindex  
um 8 %. Die aktuellen Gebühren können unter [www.reith.eu/  
Buergerservice/Gebuehren](http://www.reith.eu/Buergerservice/Gebuehren) eingesehen werden.

### Wasserliefervertrag (Notwasserver- sorgung) mit der Stadtgemeinde Kitzbühel

Es wird informiert, dass im Notfall die Wasserversorgung  
durch einen Leitungszusammenschluss mit der Stadtge-  
meinde Kitzbühel im Bereich Gundhabing sichergestellt wird.  
Die Gemeinde Reith b. K. nimmt das Wasser zum Wasser-  
zins der Stadtgemeinde (nur im Notfall) ab und dieses wird  
mittels Zähler erfasst. Somit ist eine Notwasserversorgung  
der Gemeinde Reith b. K. durch einen anderen Wasserkörper  
sichergestellt.

### Landwirtschaftsförderung 2022

Unter Berücksichtigung einer Indexanpassung und der Sockel-  
und Deckelungsanpassung ergibt sich ein Gesamtbetrag von  
€ 13.000.

### Änderung des Flächenwidmungsplanes

Änderung im Bereich des Gst. Nr. 1038/1 (Sonderfläche für  
sonstige landwirtschaftliche Gebäude) zu Schaffung eines  
Stalles mit Lager im Bereich Astberg – Hof Brand.  
Geringfügige Änderung im Bereich der Gste. Nr. 6/7 und  
1481/2 – Dorfzentrum zur Sicherung eines Gehsteiges.

### Anpassung der Erschliessungsbeitragsverordnung

Anhebung der Erschließungskostenbeiträge von 5 % auf 7 %  
des Erschließungskostenfaktors. Gleichzeitig wird der Baukos-  
tenzuschuss für Gemeindebürger entsprechend erhöht.

### Subventionsansuchen der Landjugend Reith

Es ist ein Lagerzubau im Bereich des FC Reith angedacht,  
wobei eine Kostenschätzung in Höhe von € 52.000 netto vor-  
liegt. Der Gemeinderat spricht sich für 50 % Subvention aus,  
wobei der Betrag mit 50 % der Kostenschätzung gedeckelt  
wird.

## Gemeinderatssitzung vom 2. Oktober 2023 .....

### Fahrzeugkonzept der Freiwilligen Feuerwehr Reith

Zusammengefasst ist als nächste Investition ein Lösch-  
fahrzeug mit Bergeausrüstung und Hebebühne in Höhe von  
€ 450.000 angedacht, wobei nach heutigem Stand voraus-  
sichtlich 40 % davon gefördert werden (Abklärung mit dem  
neuen LFI ist noch ausständig – Terminvereinbarung über den  
BFI im Jänner 2024). Der Ankauf ist 2025 gedacht (Lieferung  
und Förderung 2027), jedoch sollten bereits Rücklagen gebil-  
det werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasst der Gemeinderat den  
Grundsatzbeschluss, das präsentierte Fahrzeugkonzept und  
dabei insbesondere die kommende Anschaffung 2025 eines  
Löschfahrzeuges zu unterstützen und hierfür Rücklagen zu  
bilden.

### Hochbehälter Neubau Griesbach – Vorvertrag

Der Bgm. berichtet, dass es neuerliche Gespräche mit dem  
Grundeigentümer gegeben hat. Im Wesentlichen wird abwei-  
chend zum Erstentwurf die Fläche für den Ankauf durch die  
Gemeinde von 700 m<sup>2</sup> auf 800 m<sup>2</sup> ausgeweitet. Außerdem  
wird eine Erweiterungsoption von bis zu einem Drittel dieser  
Fläche zu einem Quadratmeterpreis von € 220 samt Indexie-  
rung vereinbart, um sich eine mögliche Behältererweiterung  
für die Zukunft offen zu halten.

Die Pauschalentschädigung für den Grundkauf sowie sämt-  
licher Leitungs- und sonstigen Rechte wurde von € 100.000  
auf € 175.000 angepasst.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat  
den vorliegenden Vorvertrag mit Christian Keuschnigg.



## Vergabe von Gewerken für den Bau- und Recyclinghofneubau

Zusammengefasst kann festgehalten werden, dass sich die vorliegenden Angebotssummen ziemlich exakt mit einer ersten Grobkostenschätzung von Planer Oswald Hölzl decken – dies trotz der nun notwendigen Bauwasserhaltung.

Nach Diskussion kommt der Gemeinderat außerdem zu dem Schluss, dass man beide Phasen möglichst zeitnahe zueinander umsetzen und somit heute auch als Gesamtheit vergeben sollte. Durch die Gesamtvergabe an eine Firma kann diese in einem Zuge durcharbeiten, womit sich eine Kostenreduktion im Bereich der Allgemeinkosten ergeben wird.

### Baumeister:

Vergabe der Baumeisterarbeiten an den Best- und in der Gesamtvergabe Billigstbieter Fa. Empl Bau GmbH mit einem Angebotspreis von € 1.185.712,84 netto.

### Holzbau:

Vergabe der Holzbauarbeiten an den Best- und in der Gesamtvergabe Billigstbieter Holzbau-Zimmerei Hacksteiner GmbH mit einem Angebotspreis von € 441.100,84 (€ 76.307,37 Phase 1 und € 364.793,47 Phase 2).

### HLS:

Vergabe der HLS-Arbeiten an den Best- und in der Gesamtvergabe Billigstbieter Reiter GmbH mit einem Angebotspreis von € 155.898,24 netto (€ 15.920,56 Phase 1 und € 139.977,68 Phase 2).

### Elektro:

Vergabe der Elektro-Arbeiten an den Best- und in der Gesamtvergabe Billigstbieter Hölzl Elektroanlagen mit einem Angebotspreis von € 128.471,16 netto (€ 34.053,19 Phase 1 und € 94.417,97 Phase 2).

### Dachdecker:

Vergabe der Dachdeckerarbeiten an den Best- und in der Gesamtvergabe Billigstbieter Wagner Martin GmbH mit einem Angebotspreis von € 123.390,60 netto (€ 36.032,10 Phase 1 und € 87.358,50 Phase 2).

### Fenster und Türen:

Vergabe der Fenster- und Türarbeiten an den Best- und in der Gesamtvergabe Billigstbieter SR Schauraum GmbH mit einem Angebotspreis von € 44.844,00 (nur Phase 2) netto.

### Fliesenleger:

Vergabe der Fliesenlegerarbeiten an den Best- und in der Gesamtvergabe Billigstbieter Fliesen Trausnitz GmbH mit einem Angebotspreis von € 25.114,20 netto (nur Phase 2).

### Metallbau:

Vergabe der Metallbauarbeiten an den Best- und in der Gesamtvergabe Billigstbieter Dollinger und Pfeifer GmbH mit einem Angebotspreis von € 134.248,60 netto (€ 33.578,60 Phase 1 und € 100.670,00 Phase 2).

Der Gemeinderat beschließt, die Vergabeentscheidung der ÖBA dem zuständigen Ausschuss für den Neubau des Bau- und Recyclinghofes zu übertragen.

## Entlastung des Reither Schiliftkontos

Es hat eine Sitzung des zuständigen Ausschusses und der ARGE-Partner stattgefunden. Die ARGE-Partner haben sich dabei für die Weiterführung des Schiliftes ausgesprochen.

Die Entschuldung wurde wie informiert mit einem Drittel je zahlendem Partner vorbesprochen, wobei diese nun entgegen dem letzten Gemeinderatsbeschluss vor Neufassung des Vertrages für die kommenden Saisonen erfolgen soll.

Auf Antrag des Bgm. beschließt der Gemeinderat **einstimmig** die Entschuldung des Schiliftkontos Reith mit einem Drittel (€ 33.500), wobei Voraussetzung ist, dass die weiteren zahlenden ARGE-Partner (Bergbahn AG und Tourismusverband Kitzbühel) gleichlautende Beschlüsse fassen und somit die übrigen Drittel tilgen.

## Schibusbetrieb 2023/24

Der Schibusbetrieb bleibt im Wesentlichen unverändert zur vorherigen Saison, die Hornbahn wird nicht mehr angefahren.

*Anm.: Die Fahrpläne werden unter anderem auf der Gemeindeformel [www.reith.eu](http://www.reith.eu) veröffentlicht.*

## Flächenwidmung

Geringfügige Änderung des Flächenwidmungsplanes im Dorfzentrum – Gste. Nr. .5 und 6/17, da hier ein Freilandsplitter (ehem. Weggrund) zu beheben und in Kerngebiet zu widmen war.

## Kaufvertrag bezüglich Grundstück Nr. 1146/15

Der Bau- und Planungsausschuss hat sich für den Erwerb des 200 m<sup>2</sup> großen Bachgrundstückes anschließend an das Recyclinghofareal ausgesprochen, da dieses künftig für die Gemeinde von Nutzen sein kann. Der Kaufpreis beträgt € 6.000. Der Gemeinderat beschließt den Kauf.



## Gemeinderatssitzung vom 6. November 2023 .....

### Waldumlage

Anpassung der Waldumlage auf die aktuellen – vom Land Tirol beschlossenen – Hektarsätze.

### Weichendengrund im Bereich Bichlach

Es werden der Raumordnungsvertrag samt Vorkaufsrecht und Nutzungsklausel, der Flächenwidmungsplan sowie der Bebauungsplan für die Schaffung eines im Raumordnungskonzept der Gemeinde Reith vorgesehenen Weichendengrundstücks beschlossen. Der Zweitbeschluss wird nach Verbücherung des Vorkaufrechtes gefasst.

### Zustimmungserklärung Unterstein

Es wurde eine Zustimmungserklärung für die Weiterführung des Fäkalkanals samt Breitbandleitung mit Unterstein erarbeitet, wobei der Trassenverlauf in Nahbereich des öffentlichen Gutes zu verlaufen hat.

### Subventionsansuchen Unteregg

Das Subventionsansuchen samt Unterlagen des Güterweges Unteregg für Sanierungsarbeiten wurde positiv vorgeprüft. Dabei sind Kosten in Höhe von € 1.718,99 entstanden, welche mit 75 % subventioniert werden.

**e**  
**empl bau**



A-5730 Mittersill ☎ 0 6562 / 8550  
[www.empl-bau.at](http://www.empl-bau.at)





## Gelungene Eröffnungsfeier für Adventkalender

BEREITS ZUM 25. MAL FINDET HEUER DER BEGEHBARE ADVENTKALENDER STATT.



Bgm. Stefan Jöchel und GRin Stefanie Hochfilzer vom Adventteam begrüßten die zahlreichen Besucher.

Anlass genug, das Jubiläumsjahr mit einer Eröffnungsfeier zu starten. Zahlreiche Kinder, Eltern und Vereinsmitglieder ließen sich vom heftigen Schneetreiben nicht abhalten und kamen am ersten Adventsamtstag zum Adventkranz am Parkplatz des Bildungszentrums. Bgm. Stefan Jöchel und GRin Stefanie Hochfilzer vom Adventteam begrüßten die zahlreichen Gäste und freuten sich über das abwechslungsreiche Programm. Den Auftakt machten die Kinder der Volksschule mit einigen Liedern, danach ging es zum Aufwärmen in den Pfarrsaal, wo schon der Kasperl wartete. Stimmungsvoll umrahmt wurde die Feier von den Anklöpflern der Landjugend und der Klangwelle Reith. Zur Segnung des Adventkranzes kam auch Stadtpfarrer Mag. Struzynski, der anschließend die Heilige Messe zelebrierte.

Ein großes Danke den Mitgliedern des FC Team Höfing Reith für die Bewirtung. Der Adventkalender ist bis 6. Jänner täglich von 17 bis 21 Uhr geöffnet. Die genaue Route gibt es auf der Gemeindehomepage. Gestartet wird heuer beim Bildungszentrum.



Die Kinder der Volksschule sangen, musizierten und zeigten ihr schauspielerisches Können.

## Baumpflanzaktion als Zeichen gegen Gewalt an Frauen



Foto: Michaela Werlberger

Wir setzen ein Zeichen: Im Rahmen der Aktion #renew4grow haben Vizebürgermeisterin Monika Hager-Wild, Michael Pendl (Obmann Sportverein) und Sportlerin Nadja Prieling zum Spaten gegriffen und einen Mandelbaum gepflanzt.

In ganz Österreich wurden Bäume gepflanzt, um gegen Gewalt an Frauen aufzustehen: aufatmen – aufstehen – aufblühen ist das Motto.

## Ehrung für Bio- und Seminarhotel Pointner



Foto: Land Tirol / Die Fotografen

Im Bild: von rechts nach links: LR Mario Gerber, Katharina, Florian und Florentina Pointner

Im Oktober konnte die Familie Pointner vom Bio- und Seminarhotel Pointner eine Urkunde im Rahmen der Ehrung der Tiroler Traditionsbetriebe für das 50-jährige Betriebsjubiläum entgegennehmen.



ADVENTFLYER  
HERUNTERLADEN





## 20 Jahre Peruprojekt „Tras Las Huellas de Cristo“

AUFGEREGT FREUEN SICH DIE KINDER IN PERU AUF WEIHNACHTEN. AM MEISTEN DIEJENIGEN, FÜR DIE ES ZUM ERSTEN MAL EIN FEST WERDEN WIRD!

Der Verein Baustein-Peru wurde vor 20 Jahren gegründet, im Mai 2003 erhielten die ersten 13 Straßenkinder in Arequipa ein warmes Mittagessen in einem Häuschen, das der Verein erstanden hatte. In den folgenden 10 Jahren wurde dieses Zentrum erweitert, renoviert und vergrößert. Zugleich entstanden Nachhilfekurse, Kindergruppen, Kurse für Mütter und Jugendliche und eine Bibliothek, 2011 wurde ein eigener Kindergarten mit drei Gruppen eröffnet. Die letzten 10 Jahre galten den Sorgen um die Nachhaltigkeit. Wer wird die Arbeit übernehmen, wenn die Projektgründer zu alt sind? Was, wenn das Projekt nicht mehr finanzierbar ist? Was, wenn unerwartete Krisen eintreffen? Es kam ganz anders: Schritt für Schritt übernahm der Sohn des Gründerehepaars, Elvis, Arbeiten und Verantwortung. Als ausgebildeter Informatiker leitet er die Verwaltung und ist zugleich Lehrer und Jugendbetreuer vor Ort. Ihm ist es zu verdanken, dass die 225 Kinder dieses Projektes während der zweijährigen Coronazeit mit Lebensmitteln und Lehrstoff versorgt worden sind. Auch jetzt, wo politische



**Dank ihnen und etlichen privaten Spendern – vor allem aus Reith und Kitzbühel – dürfen sich die Kinder in Peru wieder freuen auf Weihnachten mit Kakao und Kuchen, und für jeden sogar ein Geschenk!**

Unruhen und Teuerung das Land Peru schütteln, können die Schützlinge des Projektes „Tras Las Huellas de Cristo“ auf Hilfe vertrauen. Denn die Anzahl der Paten ist gestiegen und ermöglicht es, nach wie vor den Ärmsten zuerst zu

helfen. Das ist möglich, solange es noch Menschen mit großem Herzen gibt, die etwas spenden und wissen, dass teilen reicher macht.

Mit herzlichem Dank: Uschi Krabichler

## Der Tag des Ehrenamtes



v.l.n.r.: BH Dr. Michael Berger, Ing. Andreas Meikl, Brigitte Hölzl, Bartholomäus Widmoser, Bgm. Stefan Jöchel und LH Anton Mattle

Dieser besondere Tag fand im November in Kirchberg statt. Mit dieser Ehrung will das Land Tirol Ehrenamtliche bewusst vor den Vorhang holen und damit noch mehr Menschen für ein freiwilliges Engagement motivieren.

### Wir gratulieren recht herzlich

- » Ing. Andreas Meikl: langjähriges Mitglied der Musikkapelle Reith (35 Jahre), davon 10 Jahre als Obmann und weitere Jahre im Ausschuss tätig
- » Brigitte Hölzl: langjährige Obfrau des Reither Singkreises
- » Bartholomäus Widmoser: langjähriges Mitglied des Obst- und Gartenbauvereines, davon viele Jahre im Ausschuss

## Es weht ein frischer Wind in den urigen Räumen des „Krumma“ Hauses in Reith

Am 30.09. wurde das Café „beim Krumma“ (ehemals Bäckerei Neumayr) neu eröffnet. Nach der Segnung durch Pfarrer Mag. Michael Struzynski wurde die Eröffnung mit musikalischer Umrahmung zünftig gefeiert. Die umgebauten Räumlichkeiten konnten ausführlich begutachtet werden und für Speis und Trank war bestens gesorgt.

„beim Krumma“ – Café & mehr, so heißt es nun, und der Name hält, was er verspricht. Neben täglich frischem Brot, Gebäck und Kuchen (von der Brotkultur in Fieberbrunn) werden auch verschiedene Frühstücksvorlieben, Jausenschmankerl und eine kleine Speisekarte mit wechselnden Tagesgerichten angeboten. Die gemütlichen Stuben und die Terrasse laden den ganzen Tag zum Genießen ein.



Peter Hauser jun., Gerdi Schwaiger, Peter Hauser sen., Fam. Köck, Mag. Michael Struzynski und Bgm. Stefan Jöchl feierten die Eröffnung des neuen Cafés.



Christian Schroll, Sepp und Sylvia Köck, Gerhard Müller bei der Spendenübergabe

Einen besonderen Dank für die gelungene Eröffnung möchten die neuen Wirtsleute Sylvia und Sepp Köck an folgende Mitwirkende richten:

- » Georg Hasenauer und das gesamte Team der Brotkultur in Fieberbrunn
- » Metzgerei Prem
- » Kegelbahn Reith mit Team
- » alle freiwilligen Helfer

Die gesamte Eröffnung basierte auf „freiwilligen Spenden“ für einen guten Zweck. Die Gäste spendeten großzügig. Und so konnten mit Stolz insgesamt gerundet EUR 3.000 an zwei Vereine übergeben werden (Rettung Kitzbühel, Team Krisenintervention und Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith).

Auf weiterhin viele Gäste freut sich das Team „beim Krumma“



## Gratulation an unseren Lehrling Thomas Ritter

Thomas hat beim Lehrlingswettbewerb der Wirtschaftskammer das goldene Leistungsabzeichen erreicht. Er ist derzeit im dritten Lehrjahr in unserem Betrieb und hat sich für die Ausbildung „Lehre mit Matura“ entschieden. In Englisch maturierte er bereits im letzten Lehrjahr und derzeit bereitet er sich auf die Mathematikmatura vor. Wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg bei seinen Vorhaben und sind stolz darauf, dass Thomas Teil unseres Teams ist.

Ing. Hansjörg Hölzl ist sichtlich stolz auf seinen Lehrling Thomas.



## Klassentreffen



Foto: Markus Mitterer

Im Bild zu sehen, erste Reihe v.l.n.r.: Markus Mitterer, Johanna Kaufmann, Anneliese Hirzinger, Resi Kleinlercher, Anna Keuschnigg, Manuela Keuschnigg, Franz Oberacher; zweite Reihe v.l.n.r.: Marianne Achorner, Angelika Huber, Martina Raffler-Hölzl, Axel Hundt, Roman Foidl, Elisabeth Aschaber, Patrizia Manzl-Hilgers, Margit Gschnaller; vorne liegend: Armin Schablitzky

Vor rund 45 Jahren (1976-1980) hatten sie die Volksschule Reith bei Kitzbühel besucht – Samstag, den 30. September 2023, trafen sich 15 ehemalige Schüler zum Klassentreffen – einem Treffen der besonderen Art. Denn mit dabei war auch die damalige Lehrerin Resi Kleinlercher, für die es das erste Reither Klassentreffen überhaupt war. Unglaublich fit und vital begeisterte und verblüffte die 92-jährige mit ihrem Detailwissen aus früheren Schulzeiten.

Ein weiterer Höhepunkt war die Schulführung durchs in diesem Jahr neu eingeweihte Bildungszentrum Reith mit und durch Volksschuldirektor i.P. Armin Schablitzky. Danach ging's zum Reitherwirt – dort ist man schon im Frühjahr 1978 im Rahmen der Erstkommunion zusammengekommen. Zum Ausklang stürzte sich ein harter Kern noch ins Kitzbüheler Nachtleben.

## Tirol radelt

In Tirol werden 14 % aller Alltagswege mit dem Fahrrad zurückgelegt. Damit liegen wir österreichweit im Spitzenfeld. Das zeigt sich auch bei der Klimaschutzinitiative von Klimabündnis und Land Tirol. Dieses Jahr sind 7.214 Tiroler für die Aktion in die Pedale getreten und haben dabei mehr als sechs Millionen Kilometer auf dem Fahrradsattel zurückgelegt.

Erfreulicherweise verlor die Gemeinde Reith auch heuer wieder 3 Frühstücksgutscheine für die fleißigen Biker. **Über einen Frühstücksgutschein dürfen sich Herbert Lintner, Georg Ritter und Josef Niederacher freuen.**

## Tiroler Meister in Elektrotechnik



Wir gratulieren Sebastian Ritter recht herzlich zur bestandenen Meisterprüfung.

Sebastian hat 2016 als Lehrling bei der Elektro Firma Exenberger begonnen. Auch wenn es sein Wunsch war, direkt in die Multimedia Technik einzusteigen, musste er den steinigen Weg über den Rohbau einschlagen und ganz unten in der Erde beginnen. Mit Abschluss der LAP im Jahr 2019 arbeitete er sich an die Oberfläche und war von nun an im Service tätig, was ihm einen abwechslungsreichen Job ermöglichte. Nur sein Wissendurst war noch nicht gestillt, was ihn dazu veranlasste, im Jänner 2023 mit dem Meisterkurs zu beginnen, den er im Juni 2023 mit der Meisterprüfung in Elektrotechnik erfolgreich beendete. Am Freitag, den 10.11.2023 durfte er im Rahmen der Meisterfeier im Kongress in Innsbruck seinen Meisterbrief feierlich entgegennehmen.



## Vorschau

**Dienstag, 9. Jänner 2024**

**jeden 2. Dienstag im Monat um 18.30 Uhr**

Offener Meditations- und Achtsamkeitsabend mit Nadja Prieling, Eintritt: freiwillige Spenden

Kontakt: Nadja Prieling,

Tel.: 0664/133 24 65, [www.fokushoch3.at](http://www.fokushoch3.at)



## Rückblick

### Ein Filmabend mit Anekdoten

Ein echter Hingucker war im November im Kulturhaus zu sehen. Der 1982 in Reith gedrehte Film „Ohne Ball und ohne Netz“ wurde wieder gezeigt. Mit dabei Manfred Jöchel, der im Interview mit Bgm. Stefan Jöchel seine Kindheitserinnerungen mit den Zuschauern teilte. Lacher inklusive, denn der 10-jährige Manfred nahm sich oft eine Auszeit von der Schule, um bei den Dreharbeiten dabei sein zu können.

### Polizeikonzert

Zum ersten Mal kam die Polizeimusik Tirol Mitte Oktober zu ihrem Bezirkskonzert nach Reith. Stimmungsvoll, abwechslungsreich und vor allem mit hervorragenden Soli überzeugten die Musiker bei ihrem Auftritt. Das abwechslungsreiche Programm wurde von Kapellmeister Michael Geisler zusammengestellt, durch den Konzertabend führte Erwin Vögele. Das Publikum zeigte sich von dem Konzertabend überzeugt und forderte mit großem Applaus mehrere Zugaben.

Terminanfragen für das Kulturhaus nimmt Michaela Werlberger gerne entgegen



05356/654 10-13



[gemeinde@reith.eu](mailto:gemeinde@reith.eu)



## Lunch deluxe

Wir legen mit  
unseren Mittagsmenüs  
eine kleine Pause ein.

*Vom 23. 12. 2023 bis  
einschließlich 07. 01. 2024.*

*Ab 08. 01. 2024  
wieder wie gewohnt:  
MO / DO / FR  
11:30 Uhr - 14:00 Uhr*

Zum  
*Tischlerwirt*  
TRADITIONSGASTHAUS

*Wir wünschen  
 euch frohe  
Weihnachten!*



Kitzbüheler Straße 46  
6370 Reith bei Kitzbühel  
Tel. +43 664 418 5918  
[info@zumtischlerwirt.at](mailto:info@zumtischlerwirt.at)  
[www.zumtischlerwirt.at](http://www.zumtischlerwirt.at)



SAVE THE DATE

*les* **BASTIAN**  
CAFÉ | BAR | BISTRO

**AB 19. DEZEMBER 2023  
IN ST. JOHANN**

Dechant-Wieshoferstraße 11  
6380 St. Johann in Tirol



## Liebe Pfarrgemeinde von Reith!

### Sakramente sind Brücken zu Gott ...

... und damit ist das Entscheidende zur pastoralen Situation der Sakramente wohl schon gesagt. Sakramente sind der wichtigste Ort, bei dem wir Menschen mit der Kirche in Berührung kommen. Die Feier der Sakramente sind immer außergewöhnliche Anlässe und dementsprechend sind wohl alle teilnehmenden Personen voll motiviert und die Rituale dazu werden auch immer sehr festlich begangen. Bei der Sakramentspendung feiern wir einen für uns unsichtbaren Teil (das unsichtbare Geheimnis Gottes) und einen für uns sichtbaren Teil. Wir verbinden also das unsichtbare Geheimnis des Sakramentes mit unserem wirklichen Leben. Übrigens sind drei der sieben Sakramente – Eucharistie, Buße und Krankensalbung – nichts Einmaliges. Wir dürfen sie immer wieder erfahren, feiern und empfangen.

Nun zum Sakrament der Firmung: Das Wort kommt vom lateinischen „confirmatio“ und bedeutet so viel wie Stärkung, Bekräftigung und zusammen mit der Taufe und der Erstkommunion wirst du zum vollständig eingegliederten Christen in der Kirche. Wir freuen uns, dass in unseren Pfarren Reith und Kitzbühel im kommenden Frühjahr 2024 wieder viele Jugendliche das Sakrament der Firmung empfangen.

Unser Pfarrer Mag. Michael Struzynski konnte dafür den uns schon bekannten und beliebten Abt und jetzt Altabt von Wilten, Raimund Schreier, gewinnen. Er wird am 29. Juni 2024 den Reither Jugendlichen die Hand auflegen und sprechen: „Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.“ Dabei salbt er die Firmlinge mit Chrisam-Öl. Aber nicht nur die Firmung, sondern auch das Sakrament der Hl. Erstkommunion werden die Kinder der zweiten und dritten Klasse Volksschule am 26. Mai 2024 empfangen.

Uns allen möchte ich nun den Frieden und das Licht von Weihnachten in unseren Herzen wünschen – frohe und gesegnete Weihnachtstage!

Rosina Sampl

## Gottesdienste in der Weihnachtszeit

### Sonntag, 24.12. – Heiliger Abend

- 07.00 Uhr** Rorate-Messe Stadtpfarrkirche Kitzbühel
- 16.00 Uhr** Weihnachtsandacht in der Kirche  
Musik: Schüler der Landesmusikschule Kitzbühel, Reith unter der Leitung von Frau Daniela Schablitzky
- 23.00 Uhr** Christmette Stadtpfarrkirche Kitzbühel

### Montag, 25.12. – Hochfest – Geburt des Herrn

- 09.30 Uhr** Weihnachtsfestgottesdienst  
Musik: Reither Singkreis
- 17.00 Uhr** Weihnachtsfestmesse Stadtpfarrkirche Kitzbühel

### Dienstag, 26.12. – Hl. Stephanus

- 17.00 Uhr** Heilige Messe  
Musik: Lena, Christina, Simone Schwabl

### Mittwoch, 27.12.

- 18.00 Uhr** Weihnachtssingen in der Kirche

### Sonntag, 31.12. – Heiliger Silvester – Patrozinium

- 09.30 Uhr** Festgottesdienst zu Ehren unseres Kirchenpatrons, Dank zum Jahresschluss und Opfergang mit den Tieren  
Musik: Familienmusik Schroll

### Mo., 01.01. – Neujahr – Hochfest d. Gottesmutter Maria

- 10.00 Uhr** Heilige Messe zum Neujahrstag

### Samstag, 06.01. – Dreikönigsfest

- 08.30 Uhr** Heilige Messe mit den Sternsängern

### Sonntag, 07.01. – Fest der Taufe Jesu

- 08.30 Uhr** Heilige Messe

## 70 Jahre Sternsingeraktion – ein lebendiger Brauch

Seit 1954 verkündet die Katholische Jungschar diese Friedensbotschaft und bringt den Segen für das neue Jahr in jedes Haus. 75.000 Kinder sind in Österreich unterwegs, um Spenden für benachteiligte Kinder in Afrika, Asien und Lateinamerika zu sammeln. In unserer Pfarre sind sie ab 27. Dezember unterwegs zu euch und öffnet bitte eure Türen und Herzen.

**BRUGGER**  
ELEKTRO-HAUSGERÄTE  
REPARATUR • SERVICE • VERKAUF

**Wünscht frohe Weihnachten  
und ein Gutes neues Jahr 2024**

Tel./Fax: 05356 / 73 9 63  
Mobil: 0664 / 200 67 70  
E-Mail: lois.brugger@aon.at

ALOIS BRUGGER  
Brunnfeld 30  
6370 Reith/Kitzb.

# Fest der Jubelhochzeiten in unserer Pfarre

Inmitten des Gottesdienstes vom Elisabeth-Sonntag, 19. November, waren auch die Ehejubilare unserer Pfarre anwesend. 13 Paare folgten der Einladung, beginnend mit 20 Ehejahren, Silberhochzeit, dreißig und vierzig Ehejahren bis schließlich hin zur Goldenen. Gemeinsam mit unserem Herrn Pfarrer Mag. Michael Struzynski wurde die Hl. Messe gefeiert. Zwei Kerzen am Altar symbolisierten das Eheleben. Stets sollten die Eheleute zueinanderstehen und am gemeinsamen Leben wachsen.

In guten Zeiten, wie auch an nicht immer glücklichen Tagen sei eure schon lange gemeinsame Zeit hervorgehoben und mit dem Segen Gottes und einer guten Gesundheit, Freude mit den Kindern und Enkelkindern und einer positiven Lebenseinstellung beglückwünschte der Pfarrer am Ende der Messe die Jubilare mit dem „Pfarrertröpferl“. Dem Reither Singkreis und Henriette an der Orgel sei für die musikalische Umrahmung gedankt.

Weiters gilt der Dank auch dem Reither Pfarrgemeinderat für die liebevolle Bewirtung im Vereinsheim im alten Feuerwehrhaus.



Die Jubelpaare v.l.n.r.: Manfred und Bettina Opperer, Armin und Daniela Schablitzky, Johann Jöchel und Susanne Bachler, Josef und Monika Rehbichler, Josef und Brigitte Jöchel, Josef und Anna Mayr, Bartholomäus und Rosina Widmoser, Herbert und Maria Luise Resch, Nik. Josef und Margarete Jöchel, Jakob und Annemarie Schwaighofer, Peter und Monika Ausserlechner, Paul und Johanna Rabanser

## Katholisches Bildungswerk

Diesem Motto gerecht geworden sind wir im wahrsten Sinne des Wortes Anfang November bei unserem Kurzworkshop „Jeder kann zeichnen lernen“. Frau Mag. Petra Jäger zeigte uns, wie wir mit wenigen Strichen und etwas Farbe Cartoongesichter gut zur Geltung bringen. Alle Teilnehmer waren ausnahmslos begeistert und wir verbrachten einen kreativen und geselligen Abend.

2024 starten wir mit einem Kurs, wie das Handy sicher und effizient genutzt werden kann. Diese Veranstaltung richtet sich zwar vor allem an „inter-nette Senioren“, aber selbstverständlich sind alle Interessierten herzlich willkommen. Wir lernen an diesen drei Mittwochen im Jänner die Organisation der Kontakte, die Bedienung verschiedenster Apps, die

Erstellung von Notizen, den Umgang mit Fotos und andere grundlegende Handhabungen vom Smartphone.

### Termine

**10.1.2024, 17.1.2024  
und 24.1.2024**

jeweils von **9 bis 11 Uhr**  
im Kulturhaus, kleiner Saal

Anmeldung bitte bei  
Sigrid Hölzl unter 0664/782 68 75

Außerdem planen wir für 2024 eine Sagenwanderung mit Uschi Krabichler und eine Veranstaltung zu einem Erziehungsthema.

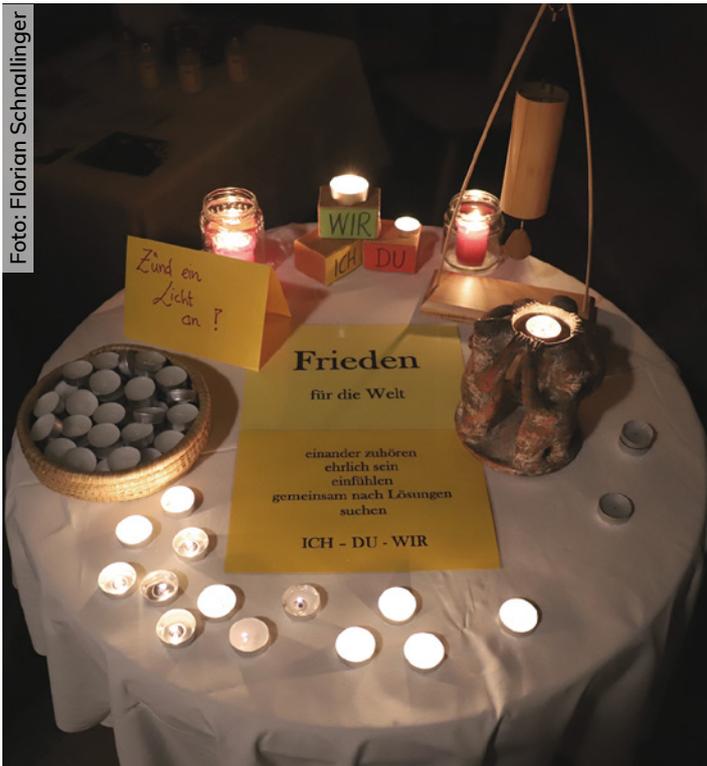
Willst du die Bildungsarbeit in unserem Dorf bereichern? Wir suchen vor allem junge Mütter und Väter, die uns in unserer Bildungsarbeit verstärken. Fühlst du dich angesprochen oder kennst jemanden, den wir ansprechen können? Einfach unverbindlich ins Gespräch kommen mit unserem Team oder direkt anrufen unter 0664/782 68 75 (Sigrid Hölzl).

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes Jahr 2024. Lasst euch auch 2024 wieder einladen auf mehr Bildung im Leben und achtet auf unsere Plakate und Folder.

Das Team vom Bildungswerk (Maria Wiedmayr, Christl Ritter, Sigrid Hölzl)

# Nacht der 1000 Lichter

Foto: Florian Schnallinger



Kraftquellen aufspüren – so lautete das Motto der Nacht der 1000 Lichter in diesem Jahr. Wie schon seit Jahren, wird in der Nacht vor Allerheiligen in und um die Kirche mit unzähligen Kerzenlichtern eingeladen, im Sog des Alltags innezuhalten.

Diesmal waren die Lichterwege mit Stationen zum Betrachten, Angreifen und Fühlen oder zum Mitgestalten durch Anzünden oder Ausmalen von Friedenslichtern gestaltet. In der Pfarrkirche gab es nach dem feierlichen Lichtergebet noch eine Stunde lang Schönes zu hören: Musik von Ziehharmonika und Harfe, gespielt von Karolina und Vroni, Lieder aus Taizé und Flötenklänge der Gruppe „Stimmig“, dazwischen ausgesuchte Gedichte und Texte.

Es sollte für alle etwas dabei gewesen sein, ehe man sich zuletzt bei Punsch und Lebkuchen stärken und auf der Treppe vor dem Tor mit der Aufschrift „Zeit für Dich“ ein Herz „pflücken“ konnte, mit einem aufmunternden Text als kleine Kraftquelle für die vor uns liegende dunkle Zeit: „Sich selbst zu lieben, ist der Anfang einer lebenslangen Romanze.“ (Oscar Wilde)

Uschi Krabichler



**WIR WÜNSCHEN  
FROHE FESTTAGE  
& EIN  
GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR!**

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

**IHR REITHER RAIFFEISEN-TEAM**

# Kleinkinder brauchen eine sanfte Eingewöhnung

Die Eingewöhnung in eine Krippe ist meistens die erste Trennungserfahrung, die junge Familien machen. Eine durchaus sensible Phase, die unabhängig vom Alter des Kindes, viel Fingerspitzengefühl verlangt. Sie bildet das Fundament für eine gelungene und fröhliche Kinderkrippenzeit. In weiterer Folge bildet sie auch die Basis für spätere Transitionen (Übergänge zwischen Einrichtungen bzw. Lebensphasen).

Damit die Eingewöhnung gelingt, ist eine besonders enge Zusammenarbeit zwischen den Eltern und dem pädagogischen Fachpersonal notwendig. Es ist wichtig, dass sie uns zum Beispiel ihre Gefühle und Sorgen anvertrauen. Auch die

Vorgeschichte des Kindes (Frühgeburten, Erkrankungen...) und das Lebensumfeld der Familie spielen eine entscheidende Rolle und sollten unbedingt besprochen werden. Natürlich werden diese Informationen vertraulich behandelt, haben aber gegebenenfalls einen entscheidenden Einfluss auf den Verlauf und das Gelingen.

Am Anfang wird zu einem Schnupperbesuch eingeladen, bei dem ein erstes Kennenlernen stattfindet und die Möglichkeit besteht, sich einen Eindruck von unserer Einrichtung und unserem pädagogischen Konzept machen zu können. Im zweiten Schritt starten wir langsam und behutsam mit der eigentlichen Eingewöhnung. Dazu kommt das Kind vier- bis fünfmal pro Woche für jeweils eine Stunde gemeinsam mit einer Bezugsperson (Mama, Papa, Oma, Opa, Nanny, ...) zu uns in die Gruppe. Dabei achten wir darauf, dass es jeden Abschnitt unseres Krippenvormittags kennenlernt. (Begrüßung, freies Spiel, Jause, Morgenkreis, gemeinsame Lieder und Rituale sowie das Spiel im Freien). Wir arbeiten gezielt daran, eine Beziehung zu dem Kind aufzubauen - die Voraussetzung für den nächsten Schritt.

Denn nun verlässt die Bezugsperson den Raum. Erst nur für ein paar Minuten, später für eine halbe Stunde, ... Dies ist die emotionalste Phase, die viel Vertrauen voraussetzt. Die Eltern müssen die Bereitschaft zum „Loslassen“ mitbringen und die Beziehung des Kindes zu uns PädagogInnen muss soweit gefestigt sein, dass es sich im Bedarfsfall auch von uns trösten lässt.

Im letzten Schritt wird nur noch die Dauer der Aufenthalte gesteigert, bis das Kind den ganzen Vormittag über bleiben kann.

Wie lange die Eingewöhnung dauert, ist individuell und so unterschiedlich wie es die Kinder und ihre Eltern sind. Eine Überforderung ist jedenfalls unbedingt zu vermeiden. Je nach Alter, Charakter und persönlichen Vorerfahrungen kann dieser Prozess nach einigen Wochen abgeschlossen sein, oder aber zwei bis drei Monate dauern. Wir empfehlen daher unbedingt genügend Zeit einzuplanen. Es braucht so viel Zeit, wie es eben braucht...Qualität vor Geschwindigkeit!



Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit – das Team der Reither Küken.

# Der Kindergarten sammelt Klimameilen



Maruska und Ronny mit Esel Cassandra auf dem Weg zum Kindergarten

Die Kinder, Eltern und Mitarbeiterinnen vom Kindergarten haben an der Klimameilen-Kampagne vom Klimabündnis Österreich teilgenommen und fleißig Klimameilen gesammelt. Als Klimameile zählt jeder umweltfreundlich zurückgelegte Kindergartenweg. Für jeden Weg, der also zu Fuß, mit dem Rad, dem Roller oder auch mit dem Esel bewältigt wurde, wurden Klimameilensticker geklebt. Insgesamt konnten in 4 Wochen 619 Klimameilen von Klein und Groß gesammelt werden. Nach Beenden der Sammelaktion hoffen wir weiterhin auf viel Motivation, um den Kindergartenweg klimafreundlich zurückzulegen. Denn mitmachen lohnt sich: für die Gesundheit, fürs Klima und für mehr Sicherheit vor dem Bildungszentrum.



# Erste Hilfe im Bildungszentrum

Im Oktober hatte der Kindergarten Besuch von der Rettung, Ortsstelle Kirchberg. Die Kinder durften dabei gemeinsam mit den Rettungsanitätern das Rettungsauto erkunden und Erste Hilfe Maßnahmen wie verschiedene Verbände und die Stabile Seitenlage üben.

Im November fand dann im Bildungszentrum ein Kindernotfallkurs vom Samariterbund Tirol für Erwachsene statt.

Das pädagogische Personal der Kinderkrippe, des Kindergartens und der Volksschule, sowie der Nachmittagsbetreuung hat daran teilgenommen und Erste Hilfe Maßnahmen aufgefrischt. Somit wären Klein und Groß für den Ernstfall vorbereitet.



# Neues aus der Volksschule

## Theater mit Horizont in Kirchberg

Am 07.11. durften alle Kinder der Volksschule Reith die Schulbücher zur Seite legen, um gemeinsam einer Theatervorführung in Kirchberg beizuwohnen. Das erste Highlight dieses Tages war bereits die Fahrt mit einem zweistöckigen Bus – für viele Kinder ein absolutes Novum.

Der aufkommende Regen vor Ort konnte die gute Stimmung der Kinder nicht trüben und nach einer kurzen Stärkung wurden alle Klassen zu ihren Plätzen geführt. Die Aufführung von „Alice im Wunderland“ war sehr gut besucht, Schulen von nah und fern bewunderten die kurzweilige und lustige Aufführung in Kirchberg. Besonders angetan waren die Kinder von den vielen Liedern, bei denen auch das junge Publikum mitwirken durfte. Alles in allem war es für die Kinder ein rundum gelungener Vormittag in der Welt des Theaters.



Frohe Weihnachten und ein  
gesundes und schwungvolles  
neues Jahr 2024 wünscht  
das Team der Skischule  
Reith bei Kitzbühel

Skischule Reith bei Kitzbühel KG | Skiverleih | Skiservice  
Kirchweg 7, 6370 Reith bei Kitzbühel - Austria  
Tel: +43 5356 65496 | office@skischule-reith.at  
[www.skischule-reith.at](http://www.skischule-reith.at)



Die Schule,  
die alle lieben!





### Schnuppertraining

Kurz vor den Herbstferien wurden wir vom Eishockeyclub Kitzbühel zu einem Schnuppertraining eingeladen. Das ließen sich die 1. und 2. Klasse natürlich nicht entgehen und waren mit Feuereifer bei der Sache dabei. Zuerst durften wir den Profis ein wenig beim Trainieren zusehen, bevor sich der Cheftrainer der Youngsters Joakim Andersson zu uns gesellte. Nach einem kurzen Filmvortrag ging es für alle aufs Eis und ans Ausprobieren. Es war erstaunlich, wie selbstverständlich die Kinder sich nach 45 Minuten auf dem Eis bewegen konnten. Wir waren alle total begeistert und bedanken uns recht herzlich für diesen tollen, interessanten Vormittag!

### Bilderbuchkino in der 2. Klasse

Im November besuchte uns die AK Tirol mit einem Bilderbuchkino. Kurzerhand wurde unser Klassenzimmer in einen Kinosaal umfunktioniert, in dem wir die wunderbare Geschichte „Pippilothek – Eine Bibliothek wirkt Wunder“ von Lorenz Pauli und Kathrin Schäfer erleben durften. Der Stoff dieses Bilderbuches, in dem ein Fuchs die faszinierende und unerschöpfliche Welt der Bücher entdeckt, fesselte die Kinder von Anfang an und lud zu weiteren Aktivitäten wie Puzzle bauen, Lesezeichen basteln oder Bücher entdecken ein. Wir bedanken uns für diesen tollen Schulvormittag und freuen uns schon auf unsere nächste Bibliotheksstunde, in der wir wieder in die spannende Welt der Bücher eintauchen! Denn Astrid Lindgren wusste es schon damals: „Das Wichtigste ist, dass Kinder Bücher lesen, dass ein Kind mit seinem Buch allein sein kann. Dagegen sind Film, Fernsehen und Video eine oberflächliche Erscheinung.“



### Wandertag

Am 27. September 2023 begaben sich die Kinder der Volksschule Reith bei Kitzbühel auf eine Erkundungstour im Gebiet rund um den Vogelsbergweiher. Die Kinder der 1. und 2. Klasse machten sich dafür von der Schule aus auf den Weg und wanderten gemeinsam mit den Lehrpersonen sowie fleißigen Eltern bis zum Hasenbergweiher. Währenddessen führen die 3. und 4. Klasse mit dem Bus nach Kitzbühel und beschritten den Weg von einer ganz anderen Seite aus. Über den Lehenberg und den Steuerberg gelangten die Kinder mit den Lehrpersonen zum Vogelsbergweiher und trafen dort ihre Mitschülerinnen und Mitschüler. Die Freude war groß und gemeinsam machten sich alle auf zum nächsten Ziel – Elsenstätt. Dort standen Spiel und Spaß auf dem Programm.

## Die Lesenacht

BERICHT VON SCHÜLERIN EMMA

Die Lesenacht am 24.10. war sehr cool, obwohl ich nicht in der Schule geschlafen habe. Aber davor haben wir Kürbissuppe, Kartoffeln und Bratäpfel gegessen. Bei den Kartoffeln haben wir gleich wie bei den Bratäpfeln richtig zugeschlagen. Dann haben wir eine spannende Geschichte von Tom Turbo gelesen, Rätsel gelöst und gebastelt. Später haben wir den Film „Die kleine Hexe“ angeschaut und dann bin ich abgeholt worden, da war es 22.30 Uhr. Am nächsten Tag haben wir noch gemeinsam gefrühstückt und danach hatten wir normal Schule.





# Herbstmeister FC Reith

Ein erfolgreicher Herbst konnte mit dem Herbstmeistertitel gekrönt werden. Aus 14 Spielen konnten insgesamt 11 Siege geholt werden und man spielte 3-mal unentschieden. Somit blieb man als einzige Mannschaft in der Liga ungeschlagen und geht mit einem Vorsprung von 4 Punkten als Erster in die Winterpause. Zudem stellt man auch noch die beste Abwehr der Liga (12 Gegentore) und erzielte die zweitmeisten Tore (49 Tore). Highlights gab es zwar im Herbst genug, aber der hart erkämpfte Auswärtssieg in Hochfilzen (0:1) mit knapp 40 Fans aus Reith steht über allem.

Foto: Klarna Photography



Auch unsere Nachwuchsmannschaften spielten einen soliden Herbst. Die U12 fand nach anfänglichen Schwierigkeiten zum Schluss raus immer besser in ihre Meisterschaft hinein. Bei der U9 und der U7 wird in Turnierform gespielt, dort werden also mehrere Spiele pro Spieltag absolviert. Man konnte sich dort immer

gut schlagen und die Kids konnten einige Siege einfahren, aber auch wichtige Erfahrungen sammeln.

Bei unserem Nachwuchs wird auch schon wieder fleißig in der Halle trainiert, sollte Interesse bei den Kids bestehen, den Fußballsport zu erlernen, Kontaktdaten findet man auf der ÖFB-Seite des

FC Reith. Die zuständigen Funktionäre geben euch dann über die Trainingszeiten gerne Bescheid.

Abschließend möchte sich der FC Reith für die Unterstützung im Jahr 2023 bedanken und wünscht allen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

## Programm-Highlights zum Jahreswechsel IN DER KITZBÜHELER INNENSTADT

### Samstag, 30. Dezember 2023 bis 22:00 Uhr

ab 16:30 Uhr | Lichtinstallationen mit Ambient-Musik  
ab 17:00 Uhr | Fackel-Rundweg am Schwarzsee



### Sonntag, 31. Dezember 2023 bis 22:00 Uhr

ab 15:00 Uhr | Straßenkünstler  
ab 16:30 Uhr | Lichtinstallationen mit Ambient-Musik

### Montag, 1. Jänner 2024 bis 22:00 Uhr

15:00 Uhr | Neujahrsgruß der Stadtmusik Kitzbühel

ab 15:00 Uhr | Straßenkünstler

16:00 Uhr | Saxophonquartett Saxlamanda

ab 16:30 Uhr | Lichtinstallationen mit Ambient-Musik

ab 17:00 Uhr | Fackel-Rundweg am Schwarzsee

17:00 Uhr | Tyrol Music Project

17:00 Uhr | Neujahrgottesdienst in der Pfarrkirche Kitzbühel

17:30 Uhr | DJ Chaz Washington

18:30 Uhr | Neujahrsansprachen

19:00 Uhr | Tom Daubek & Friends

19:00 Uhr | Paul Lomax feat. Marisha & MC Tony Davis



Änderungen vorbehalten.

**Kitzbühel Tourismus wünscht Ihnen und Ihren Liebsten eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2024.**

## MIT KITZBÜHEL INS NEUE JAHR

PRÄSENTIERT VON  
KITZBÜHEL TOURISMUS

**30. DEZEMBER BIS 01. JÄNNER**  
KITZBÜHELER INNENSTADT  
[NEUJAHR.KITZBUEHEL.COM](http://NEUJAHR.KITZBUEHEL.COM)

# Obst- und Gartenbauverein

## Bezirksausflug und Stammtischausflug am Sonntag, 10. September 2023

Bei traumhaftem Sonnenschein begrüßten Obmann Franz Adelsberger und sein Stellvertreter und Bezirksobmann Jakob Aufschnaiter zahlreiche Mitglieder aus Reith und den umliegenden Vereinen aus unserem Bezirk. Es wurde eine Wanderung rund um Reith mit vielen interessanten Geschichten, Fakten und Anekdoten. Vergelt's Gott dafür an unsere Referenten Sepp und Sebastian Hölzl, Karin und Hans Hetzenauer, Hans-Peter Foidl, Familie Aufschnaiter, Familie Leitner, das Team vom OGV-Reith und an euch alle, die diesen Tag mit uns verbracht haben. Herzlichen Dank an Emma und Madlen Meikl für die nette Getränkeüberraschung.



## Erntedankfest am 30. September

Wie schon in den vergangenen Jahren konnten wir auch heuer wieder allerlei lustige Obst- und Gemüsewesen bewundern, die mit viel Liebe und Ideenreichtum von unseren Jüngsten aus dem Ort gebastelt wurden. Unterstützt wurden sie dabei von ihren Eltern, Großeltern, Gertraud und den Mädchen der Landjugend Reith. Beim Kaffeekränzchen und Blumenfest nach dem feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche ließen wir das Erntedankfest fröhlich ausklingen. Herzlichen Dank für das Miteinander.

## Apfelsaft pressen mit den Kindergartenkindern am 6. Oktober

Es wurden die Äpfel mit großem Eifer beim großen Apfelbaum am Spielplatz geerntet, gewaschen und beim Zielwerfen der Äpfel in den Häcksler hatten die Kinder eine richtige Gaudi. Als Franz diesen Apfelbrei in die Wasserdruck-



presse kippte und gleich darauf schon frischer Apfelsaft herausrann, staunten sie nicht schlecht und der Geschmack war auch hervorragend. Die Volksschulkinder durften auch probieren und den Rest füllten wir heiß in Bags für den Wintervorrat.

## Gewinner beim Naturwettbewerb 2023

Die Reithener Küken erreichten den 2. Platz in der Kategorie Gruppenwertung im Bezirk Kitzbühel beim Naturwettbewerb 2023, eine Initiative vom Landesverband der Tiroler Gartenbauvereine Grünes Tirol. Dieses Jahr wurde die schwerste Zucchini gekürt. Wir gratulieren unseren kleinsten Mitbürgern mit ihrem Team unter der Leitung von Marion Aufschnaiter sehr herzlich!



## Adventbastelabend in der Blütenwerkstatt mit Martina Schwabl am 23. November

Gemeinsam für den Advent einen Kranz oder ein dekoratives Gesteck kreieren, dabei einen Becher Glühwein trinken, macht Freude und stimmt besonders auf die Adventzeit ein. Im festlich geschmückten Ambiente von der Blütenwerkstatt entstanden kleine Meisterwerke für unser Zuhause. Vielen Dank an Martina für deine kreativen Tipps und Anleitungen.



Wir sagen Danke, dass ihr uns immer fleißig unterstützt und unsere Veranstaltungen besucht. Bleibt uns weiterhin treu und gesund, dann sehen wir uns im neuen Jahr 2024!

Euer Team vom Obst- und Gartenbauverein Reith



# Der Sportverein berichtet



Im September fand der ASVÖ-Familiensporttag in Reith statt. Neben dem ASVÖ Tirol hat der Sportverein Reith die Organisation übernommen. 16 Vereine präsentierten das breite Sportangebot der Region und hunderte Kinder nutzten den Tag zum Schnuppern.

Bei der anschließenden Preisverlosung konnten ca. 50 Preise – gesponsert von der Tiroler Versicherung, dem ASVÖ Tirol und Kitzsport Kitzbühel – den Kindern überreicht werden. Über den Hauptpreis – ein Mountainbike – durfte sich Henry aus Reith freuen.

SCANNEN UND VIDEO ANSEHEN

## Herbsttraining

Das Kinder-Herbsttraining für Ausdauer und Kraft mit Hansi Achorner und Laura Brugger wurde inzwischen vom Langlauftraining abgelöst. Die Kinder sind mit Begeisterung dabei! **Treffpunkt ist immer Freitag, 14.30 – 16 Uhr bei der Langlaufloipe am Golfplatz.** NeueinsteigerInnen sind jederzeit herzlich willkommen!



Infos, Fotos und Termine zu den jeweiligen Veranstaltungen sowie unser Beitrittsformular findest du auf unserer Homepage [www.sv-reith.at](http://www.sv-reith.at).

LINK ZU SV-REITH.AT

Der SV-Reith durfte beim Nikolaus-einzug und Weihnachtsmarkt vor dem Dorfladen am 07.12.2023 für die Kulinarik sorgen. Wichtig ist uns dabei immer, den Müll weitgehend zu vermeiden. An dieser Stelle bedanken wir uns beim Obst- und Gartenbauverein bzw. der Gemeinde Reith für die Benützung der Küche im „Gartlerheim“ – ohne die wäre dieses „Green Event“ nicht möglich gewesen!

## Am 06.01.2024 findet die jährliche Christbaumversteigerung statt

Organisiert wird sie vom FC Reith, dem Obst- und Gartenbauverein und dem SV-Reith. An dieser Stelle bitten wir um die Spendenbereitschaft der Reithler. Es werden beim „Sammeln“ durch die Ausschussmitglieder gerne Geld- bzw. Sachspenden angenommen. Oder es erfolgt eine Überweisung auf das Konto des SV-Reith (IBAN: AT97 3626 3000 0102 2003). VIELEN DANK!

## Vormerktermine

**Mittwoch, 10.01.2024 – immer mittwochs um 14 Uhr**

Start Skittraining im Winter mit Andi Hirzinger auf der Skiwiese in Reith

**Sonntag, 14.01.2024**

Tirol-Cup Langlauf-Cross-Bewerb auf der Reither Streif

**Sonntag, 02.03.2024**

Familien- und Betriebsskirennen auf der Reither Streif

**Vollmond-Tour: am 25.01., 24.02. und 25.03.2024 ist jeweils Vollmond!**

Nach Möglichkeit möchten wir an jeweils einem der „hellen Abende“ (rund um den Vollmond) zu einer Pisten-Skitour einladen. Genaue Zeit und Treffpunkt werden rechtzeitig auf der Homepage bekannt gegeben.



# Berichte der FF Reith

## Ausflug zur Retter-Messe und zur Partnerfeuerwehr nach Bayern

Ende September fuhr eine Gruppe der FF Reith nach Wels zu Österreichs größter Messe für Feuerwehr und Rettungsorganisationen. In persönlichen Gesprächen konnten so viele Informationen zu aktuellen Entwicklungen und technischen Neuerungen gesammelt werden. Im Anschluss ging es weiter nach Eggenfelden in Bayern. Unsere Partnerfeuerwehr hatte zum Herbstfest eingeladen und so ließen wir es uns nicht nehmen, auch hier vorbeizuschauen.

## Auszeichnung für Bernhard Geisler

Über eine hohe Auszeichnung durfte sich unser Bezirksfeuerwehrinspektor OBR Bernhard Geisler beim Landesfeuerwehrtag freuen. Die Feuerwehr Reith gratuliert zum Verdienstzeichen in Silber Stufe 3 des LFV Tirol!

## BABÜ 2023

Nach zwei Jahren fand am TÜPL Hochfilzen wieder ein Übungstag für alle Feuerwehren des Bezirkes Kitzbühel statt. Am gesamten Gelände wurden abwechslungsreiche und herausfordernde Einsatzübungen unter besonders realistischen Bedingungen durchgeführt. Auch das Rote Kreuz, die Bergrettung und das Bundesheer waren eingebunden.

Die Feuerwehr Reith war diesmal stark vertreten. So konnte eine Mannschaft mit dem TLFA viele Einsätze abarbeiten und Erfahrungen sammeln. Zusätzlich wurde von uns die Station für die Bodenbrandbekämpfung betreut und die Lageführung unterstützt.



Die Reither Abordnung mit Freunden der Feuerwehr Eggenfelden

## Einsätze im Herbst

Neben ein paar kleineren Einsätzen wurde die Feuerwehr unter anderem zur Unterstützung bei einem Großbrand am späten Abend des 11.11.2023 nach Aschau/Kirchberg gerufen. Wir unterstützten die Löscharbeiten mit mehreren Atemschutztrupps. Trotz des Vollbrand



Die FF Reith im Übungseinsatz

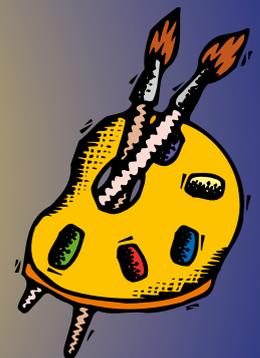
des eines Wirtschaftsgebäudes mitten im Ort konnten alle Tiere gerettet und ein Übergreifen auf Nachbargebäude verhindert werden.

Zu einem tierischen Einsatz musste die Feuerwehr Reith Ende November ausrücken. Ein Biber war über zwei Geländestufen in einen Lichthof gestürzt und hatte sich unter einer Terrasse verkrochen. Nachdem er verzweifelt versucht hatte, nach oben zu springen, war auch der Versuch, sich durch die Türe zu nagen, gescheitert. Die Feuerwehrleute konnten den Biber unter der Terrasse herauslocken und ihn anschließend einfangen. Das Tier wurde im nahegelegenen Bach wieder in die Freiheit entlassen.

# malerei monitzer

kompetent • kreativ • preiswert

KITZBÜHEL, Einfangweg 86, Tel. 0664 1714299





Ebenfalls Ende November wurde die Feuerwehr nach den starken Schneefällen zu einem Verkehrsunfall im Bereich Bodner Wald gerufen. Vor Ort stellte sich heraus, dass der Fahrer offensichtlich unverletzt den Unfallort verlassen hatte, ohne den Unfall zu melden. In Abstimmung mit der Polizei übernahm die Feuerwehr die Absicherung und unterstützte den Abschleppdienst bei der Bergung des Fahrzeuges.

### Ausflug nach Salzburg

Zum gemeinsamen Jahresabschluss fuhren wir am 25.11.2023 nach Salzburg. Am Vormittag besuchten wir die Flughafenfeuerwehr des zweitgrößten Flughafens Österreichs. Dabei konnten wir uns die Flugfeldlöschfahrzeuge „Panther“ aus der Nähe anschauen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter auf den Salzburger Weihnachtsmarkt. Bei Glühwein und Schneegestöber genossen wir die vorweihnachtliche Stimmung, bevor es am Abend wieder zurück nach Reith ging.

### Vorsicht beim Umgang mit Kerzen und Weihnachtsschmuck!

Rund um die besinnlichste Zeit im Jahr häufen sich leider auch die Brände in privaten Haushalten. Ein paar einfache



Ausflug nach Salzburg mit Besichtigung der Flughafenfeuerwehr

Regeln helfen, die Gefahr durch trockene Kränze, Bäume oder ähnliches so gering wie möglich zu halten.

Nicht brennbare Untersetzer (Teller), stabiler, kindersicherer Stand, Schmuck und Verzierungen in sicherem Abstand von Kerzen, vorhandene Feuerlöscher/ Löschdecke und Hausverstand im

Umgang mit offenem Feuer erhöhen die Sicherheit um ein Vielfaches! Wir bedanken uns bei allen Reithern sowie den Gästen für das entgegengebrachte Vertrauen im abgelaufenen Jahr und für die großzügige Unterstützung und wünschen allen ruhige Feiertage und einen guten Rutsch!





# Singen bleibt insa Freid...

... und gefreut haben wir uns auch über den Besucheransturm bei unserem 1. Volksmusikabend Ende Oktober. Im bis auf den letzten Platz gefüllten Kulturhaus ließen sich die Zuhörer bei unserer „Klangwellen Melange“ verzaubern. Mit uns gestaltet haben diesen Konzertabend der Männergesangsverein Ellmau, die stimmigen Vier, die Veit'n Dirndl'n und eine Inntalbesetzung der MK-Reith. Unsere Chorleiterin Rosemarie Sathrum stellte ein abwechslungsreiches Programm aus verschiedensten Volksweisen zusammen. Bürgermeister Stefan Jöchel moderierte in gekonnter Weise den Abend. Außerdem gestalten wir im Oktober noch die Messe zum Weltmissionssonntag.

Anfang November stellten wir unsere gesanglichen Qualitäten beim Bezirkschöretreffen in Itter unter Beweis und knüpften erste Kontakte zu anderen Chören. Nächstes Jahr im November



findet diese Veranstaltung bei uns in Reith statt. Heuer werden wir noch am 16. Dezember bei der Rorate und am Nachmittag beim Weihnachtsmarkt im Schlossgarten Münichau singen.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Start

ins Jahr 2024 und freuen uns auch im neuen Jahr auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer.



SCANNEN UND  
VIDEO ANSEHEN



*Wir danken allen unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen gesegnete Festtage sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr !*



**holzbau**  
**hölzl**  
**HOLZBAU - ZIMMEREI** [www.holzbau-hoelzl.at](http://www.holzbau-hoelzl.at)



Tel. 05356/65247

Reith - Kitzbühel



# Pensionistenverband Reith

EIN SEHR EREIGNISREICHES, AKTIVES JAHR GEHT NUN ZU ENDE

Wir starteten bereits im Jänner 2023 wieder mit unserem monatlichen Kaffee- und Spielenachmittag. Diese Zusammenkünfte sind bei allen Pensionistinnen und Pensionisten sehr beliebt und auch gut besucht. Vor allem die Nicht-Wanderer und -Radler haben hier die Möglichkeit, sich zu treffen und auszutauschen. Regelmäßig nehmen 20 – 25 Personen daran teil, was sehr erfreulich ist.

Ende Jänner 2023 starteten wir bereits mit der ersten Wanderung nach Aschau. Insgesamt konnten wir bei 14 Wanderungen unsere herrliche Natur erforschen.

Für die Radler meinte es der Wettergott zu Beginn der Radsaison noch nicht so gut. Deshalb erfolgte der Start in die Radsaison erst am 31. Mai 2023. Mit Freude konnten wir 18 Radtouren in der näheren und fernen Heimat durchführen. Davon ist wieder die 2-Tages-Tour in Südtirol/Trentino hervorzuheben. Aber auch die Fahrt im Defereggental zu den Jagdhausalmen und auf das Klammloch (2288m), von wo aus man einen herrlichen Ausblick in die Südtiroler Bergwelt hatte, war ein unvergessliches Erlebnis.

Ende Juni stand dann unser Tagesausflug auf dem Programm. Der Bus brachte uns zum Matreier Tauernhaus. Von dort startete ein Teil unserer Teilnehmer zu Fuß, der Rest mit dem Zug ins Innergschlöss. Bei einem guten Mittagessen konnten wir uns etwas erholen, um dann wieder mit Zug oder zu Fuß in Richtung Tauernhaus zu gelangen. Auf der Heimfahrt machten wir noch eine Kaffeepause am Ritzensee und kamen dann nach diesem herrlichen Ausflug wieder wohlbehalten zu Hause an.



**Gemütliches Beisammensein bei der Weihnachtsfeier**

Im August wagten wir uns an eine Neuerung: Die Grillerei beim Veith'n-Stadl. Der Zuspruch und Besuch waren überwältigend. Es nahmen 49 Mitglieder teil. Unsere Grillmeister Peter Gandler und Richard Schmid liefen zu Höchstform auf und bewirteten uns vorzüglich. Zum Abschluss gab's noch Kaffee und Kuchen. An dieser Stelle sei einmal allen Kuchenbäckerinnen gedankt, die die Kuchen für Kaffeenachmittage, Grillerei, Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier zur Verfügung stellten. Ebenso bedanken wir uns bei unseren Wanderführern Sepp und Anni Mayr und unserem Radguide Sepp Niederaicher. Sie erstellen die Programme und betreuen die Teilnehmer bestens.

Den Abschluss unseres Vereinsjahres bildet wieder die Weihnachtsfeier mit anschließender Versteigerung. Auch hier ein herzliches Dankeschön allen, die wieder ihr Können für Basteleien, Blumenschmuck etc. zur Verfügung stellen. Danke auch an Greti Adelsberger, die jedes Jahr für die Tischdekoration bei der Weihnachtsfeier verantwortlich zeichnet.

**Nun wünschen wir allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit, Glück und viel Freude für das neue Jahr.**

Eure  
Friederike Krimbacher  
Schriftführerin

Eure  
Eva Lintner  
Obfrau

# EC-Reith

## ASVÖ Familien-Sporttag mit dem EC-Reith

Der Sporttag fand am 23.09.2023 statt. Die Kinder, die teilgenommen haben, hatten viel Spaß beim Ausprobieren der Sportart „Blattlschießen“ auf der Asphaltbahn.

## Clubmeisterschaft EC Reith

Das Finale wurde am 14.10.2023 mit anschließender Preisverteilung ausgetragen. Alle Teilnehmer erhielt einen Preis. Es war eine gelungene Veranstaltung.

## Turnierergebnisse

Zum 1. Mal fand heuer ein **DAMEN-DUO**-Kameradschaftsturnier statt. Die Vorrundenspiele wurden am 17.10.2023 ausgetragen. Leider verpassten unsere Damen (Monique Kaufmann und Anni Brugger) den Einzug in das Finale sehr knapp. Am 19.10.2023 wurde auf der Asphaltbahn in Reith das Finale gespielt. Den Sieg holte sich das Damen-Duo (Foidl Karin und Tschiltsch Maria) aus Hochfilzen.



Das erfolgreiche Damenteam aus Hochfilzen



Die Clubmeister Uwe Taxer/Herren, Monique Kaufmann/Damen und Andreas Lindebner/Senioren – wir gratulieren herzlich.

Beim **HERREN-DUO**-Kameradschaftsturnier in Erpfendorf am 25.10.2023 belegte unser Team (Michael Aufschnaiter und Rudi Hechenberger) im Finale den 7. Rang. Beim **MIXED-DUO**-Kameradschaftsturnier in Erpfendorf konnte unser Team (Gertraud Adelsberger und Michael Pendl) die Vorrundenspiele erfolgreich abschließen und unser Team erreichte im Finale den 4. Rang.

## Zur Information für unsere Gäste und Einheimischen

Im Winter kann die Eisbahn zu folgenden Terminen gebucht werden:

**Schießtage:** Dienstag und Donnerstag von 16 Uhr bis 22 Uhr  
Sonntag von 14 Uhr bis 22 Uhr

**Kosten:** pro Person/Stock 5 € für 2 Stunden beträgt die Bahnmierte 30 € für jede weitere Stunde werden zusätzlich 10 € verrechnet für 3 Stunden 40 € und für 4 Stunden 50 € usw.

Tel.-Nr.: +43 (0)664 932 19 62  
E-Mail: [stockbahn@sv-reith.at](mailto:stockbahn@sv-reith.at)



# Ehrungen und Neuwahlen bei der Schützenkompanie

GEORG HAUSER ALS HAUPTMANN DER SCHÜTZENKOMPANIE WIEDERGEWÄHLT

Seit mehr als 20 Jahren führt Georg Hauser als Hauptmann die Schützenkompanie Viertel Reit. Auch in den kommenden Jahren setzt die Kompanie auf die bewährte Führung. Die Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Viertel Reit im November hat Tradition. Neben zwei besonderen Ehrungen standen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Große Überraschungen blieben aus, denn ein Großteil der bewährten Führungsmannschaft stellt sich wieder in den Dienst der Schützen. Einstimmigkeit herrschte bei der Wahl der Funktionäre: Als Hauptmann geht Georg Hauser in sein 22. Jahr, die Position des Stellvertreters bleibt verwaist. Kassier bleibt Martin Achorner, auch Schriftführer Hubert Hauser bleibt seinem Amt treu. Komplettiert wird das Führungsteam durch Mannschaftsvertreter Alois Jöchl, Waffenwart Josef Lintner, Fähnrich Sebastian Schwaighofer und Marketenderin Marie Wiedmayr. Ebenfalls im Amt bleibt Peter Thaler als Wirt.

## Besondere Ehrungen

Nachdem die Schützenkompanie immer am 15. August verdiente Mitglieder ehrt, gab es bei dieser Versammlung eine Ausnahme. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Alois Jöchl (Schösser) ausgezeichnet, für 65 Jahre Ehrenoberleutnant Josef Jöchl (Reitherwirt). Er erinnert sich noch genau an seine erste Ausrückung:



Foto: Mühlbacher

Die geehrten Mitglieder Alois Jöchl (50 Jahre) und Josef Jöchl (Reitherwirt) für 65 Jahre mit Hauptmann Georg Hauser (I.), Bataillonskommandant Hans Hinterholzer, Bgm. Stefan Jöchl und Hauptmann-Stv. Martin Pendl

„Zu dritt sind wir 1959 mit der Fahne nach Innsbruck gefahren. Damals gab es noch keine Kompanie und so haben wir uns die Tracht von den Musikanten ausgeliehen.“ Nach dem Marsch durch die Maria-Theresien-Straße und vorbei

an der Ehrentribüne mit Landeshauptmann Eduard Wallnöfer gab es noch ein Hendl für die Teilnehmer. „Wir wären am nächsten Tag sofort wieder gekommen, weil ein Hendl damals so etwas Besonderes war“, erinnert sich Jöchl.



Ihre **Druckerei**  
ganz nah

*Wir wünschen besinnliche*  
**Weihnachten**  
*und ein gutes, neues Jahr.*

 **Grobstimm & Gamper**

A-6370 Kitzbühel | Gundhabing 52 | Tel.: 053 56 / 663 68  
E-Mail: [info@grobstimm.at](mailto:info@grobstimm.at) | Internet: [www.grobstimm.at](http://www.grobstimm.at)

# Der Boost in der medizinischen Bildgebung

DIE PRAXISGEMEINSCHAFT DR. GREDLER, DR. SCHWENTNER SETZT IM BEZIRK KITZBÜHEL ERNEUT MASSSTÄBE. DIESMAL MIT HILFE VON BOOST, DER KI IN DER BILDGEBUNG.

Für die beiden Fachärzte Dr. Gredler und Dr. Schwentner beginnt die Zukunft bereits heute. Ihr Ansatz: Vorreiter in der medizinischen Innovation zum Wohle ihrer Patienten. Ihr Prinzip: Diagnose und Therapie an einem Ort. Ihre Mission: stets erreichbar für ihre Patienten zu sein, im Akutfall auch außerhalb der üblichen Ordinationszeiten. Und ab sofort wird sie Künstliche Intelligenz in der MRI-Bildgebung dabei unterstützen.

## Medizinische Bildgebung auf neuem Level

Deep ResolveBOOST heißt diese neue State of the Art Technologie zur Bildrekonstruktion. Sie basiert auf Künstlicher Intelligenz und markiert einen Quantensprung in der medizinischen Bildgebung. Deep ResolveBOOST generiert hochwertige Bilder und verkürzt gleichzeitig die Aufnahmezeiten. KI setzt damit neue Maßstäbe.

## Modernste KI macht noch angenehmer

Insbesondere für die Untersuchung des Kniegelenks bedeutet dies eine weitere Reduktion der Untersuchungszeit auf wenige Minuten. Die Bilder sind noch präziser als alles Bisherige. Bei Rücken-

schmerzen verkürzt die enorm beschleunigte Bildgebung die Zeit für die Untersuchung erheblich, was den Komfort unserer Patienten mit Bandscheibenschmerzen noch mehr steigert.

## Schneller, präziser, patientenfreundlicher

„Wir erleben die Zukunft der medizinischen Bildgebung bereits heute!“, sind Dr. Gredler und Dr. Schwentner stolz, wiederum einen neuen Standard in der Region gesetzt zu haben. Schneller und präziser durch den Einsatz der stets neuesten Technologie. Und: mit mehr Zeit für Fragen, viel Verständnis für die Probleme ihrer Patient:innen, einer verständlichen Sprache, und, wenn es erforderlich ist, mit Terminen auch am Wochenende.



## Breites Leistungsspektrum

Die Praxisgemeinschaft bietet ein breites Leistungsspektrum. Dabei stehen die Wiederherstellung nach Gelenksverletzungen, wie Z.B Kreuzbandrissen, und die Versorgung von Knochenbrüchen an Armen und Beinen im Mittelpunkt. Aber auch bei Rückenschmerzen wie z. B. Bandscheibenvorfälle bietet die Praxisgemeinschaft ein spezifisches Know-

how und innovative Lösungen. Die besondere technologische Ausstattung der Praxis macht es möglich, Diagnose, Beratung und Therapie optimal vor Ort durchzuführen - ohne lange Wege und viele weitere Termine.

## Auf Augenhöhe mit Patient:innen

Jeder Patient ist einzigartig und will auch so behandelt werden. Das Team der Praxisgemeinschaft arbeitet daher eng mit seinen Patient:innen zusammen, um präzise Lösungen für deren Gesundheit zu finden. Für die beiden Ärzte ist es wesentlich, ihren Patienten auf Augenhöhe zu begegnen - als verständnisvolle Zuhörer, innovative Spezialisten und Profis in der umfassenden Versorgung. In ihrer Praxis in Reith bei Kitzbühel verbinden sie ärztliches Know-how mit neuesten, medizinischen Erkenntnissen. Ihre langjährige Erfahrung als Chirurgen und ehemalige Chefärzte gibt den Patient:innen zudem Vertrauen und Sicherheit – die wesentlichen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Behandlung.

## Die Zukunft der Medizin ist dynamisch

In der dynamischen Welt der medizinischen Versorgung wird ein harmonisches Zusammenspiel von künstlicher Intelligenz (KI) und persönlicher Betreuung essenziell sein. Die Präzision und Effizienz von KI ermöglichen bahnbrechende Fortschritte in Diagnose und Therapie. Dennoch sind menschliche Zuwendung, Verständnis und individuelle Betreuung unersetzlich. Die Zukunft der Medizin liegt daher in der intelligenten Verknüpfung von innovativer Technologie und einfühlsamer persönlicher Begleitung. Kurzum: Die bestmögliche medizinische Betreuung für die Menschen in der Region geht nicht ohne ständige Veränderung, sprich: BOOST!

### Praxisgemeinschaft

**Dr. Gredler und Dr. Schwentner**

Kitzbüheler Straße 33

6370 Reith bei Kitzbühel

Tel: +43 (0)5356 63012





# BOOST!

Wir schauen mit anderen Augen auf Sie. Deep Resolve-BOOST revolutioniert die medizinische MRI-Bildgebung mit künstlicher Intelligenz. Wir haben sie. Eine Investition für die beste medizinische Versorgung in der Region.

Kitzbüheler Str. 33, 6370 Reith b. Kitzbühel, Tel: +43 (0)5356 63012

  
**Gredler  
Schwentner**  
CT\* · MRI · RÖNTGEN · ULTRASCHALL

FACHÄRZTE  
CHIRURGIE  
SPORTTRAUMATOLOGIE  
PRAXISGEMEINSCHAFT

# Bezirkslandjugendtag in Reith

DER 1. PLATZ GEHT AN DIE LANDJUGEND REITH – UNGLAUBLICH – UNS FEHLEN DIE WORTE!

Nach so langer Zeit (53 Jahre) durften wir voller Stolz beim heurigen Bezirkslandjugendtag am 21. Oktober in Reith die Leistungsfahne für unsere Projekte des letzten Jahres entgegennehmen. Es freut uns außerordentlich, dass unsere Bemühungen, unser Fleiß und vor allem unsere Zusammenarbeit innerhalb der Landjugend an diesem Tag ausgezeichnet wurde. Aus insgesamt 21 Leistungsberichten der einzelnen Ortsgruppen aus dem Bezirk Kitzbühel wurde unser Bericht mit dem 1. Preis belohnt! Die vielen gemeinsamen Stunden, die wir zusammen für die Gedankensammlungen und Umsetzungen diverser Projekte aufgewendet haben, waren es definitiv wert. Es liegt uns am Herzen, unsere Ideen auch zu ver-

wirklichen und so sind wir auch froh, dass wir als Landjugend zusammen so viele Dinge möglich machen können. Ein großer Dank gilt auch den Vereinen und der Gemeinde, die uns immer so tatkräftig unterstützen.

Aber das Wichtigste: Ohne unsere Mitglieder wäre diese Auszeichnung nicht möglich gewesen, denn nur gemeinsam haben wir dieses große Ziel erreichen können. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals aus ganzem Herzen bei unseren fleißigen Händen bedanken.

Auf ein mehr als gelungenes Jahr und auf viele weitere!

# BestOf Österreich Projektprämierung der Landjugend Österreich

VON DEN AUSZEICHNUNGEN NOCH NICHT GENUG.

Nachdem wir im Oktober die Leistungsfahne für unsere Jahresleistung überreicht bekommen haben, wurde unser Projekt „Regionalität hautnah erleben“ beim heurigen BestOf in Kufstein auch noch mit der Goldmedaille prämiert. Das Projekt unterteilte sich in 5 Teilprojekte:

- » Das Tiroler Kochhandbuch - für Kochfreudige – in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Reith
- » Kinderbuch - eigenständige Gestaltung und Vorstellung im Kindergarten
- » Kochworkshop & Rezeptheft - eigenständige Gestaltung und Umsetzung für die Mittelschule Kitzbühel
- » Familienwanderweg - mit Infotafeln in Zusammenarbeit mit Kitzbühel Tourismus
- » Projekttag - in der Volksschule Reith mit spielerischem Stationenbetrieb



Die Vertreter der Landjugend freuten sich über die Goldmedaille für ihr Projekt.

Außerdem wurde unseren zwei Mädels Anna Hauser und Larissa Rehbichler noch das Zertifikat für den bestandenen aufZAQ Lehrganges überreicht, auch Martin Hiebaum gratulieren wir zur Teil-

nahme. Danke an dieser Stelle nochmals für euren Fleiß und eure Einsatzbereitschaft, solch tolle Projekte auf die Beine gestellt zu haben.

Nach einer überaus gelungenen Veranstaltung der LJ Österreich, ließen wir unseren Erfolg noch bei ein, zwei Gläsern ausklingen.



# Neuwahlen und Ehrungen

Wir gratulieren unseren ausgezeichneten Mitgliedern:

**Ehrungen Silber:**

- » Stefanie Hochfilzer
- » Christoph Jöchl
- » Lukas Hauser

**Ehrungen Bronze:**

- » Simon Adelsberger
- » Christian Adelsberger
- » Thomas Adelsberger
- » Michael Jöchl
- » Matthias Hauser
- » Marlene Hauser



Unserem neu gewählten Ausschuss wünschen wir für die kommende Periode 2023-2026 alles Gute! Außerdem gratulieren wir auch noch Martin Hiebaum zur Wahl des Gebietsobmann-Stellvertreter.

Der neu gewählte Vorstand	
Ortsleiterin	Anna Hauser
Ortsleiterin Stv.	Lena Schwabl
Obmann	Nico Kals
Obmann Stv.	Simon Hauser
Kassierin	Larissa Rehbichler
Schriftführerin	Johanna Werlberger
Beisitz	Martin Hiebaum, Johannes Lindner, Andreas Schwabl, Lena Huber, Christina Schwabl

# Jahreshauptversammlung der Bäuerinnen



Wie man am Foto schon sieht, war es ein sehr netter und geselliger Abend. Auch weil das im Tischlerwirt anwesende Geburtstagskind Ralf es sich nicht nehmen ließ, bei unserem Fotoshooting als glücklicher Hahn im Korb zu strahlen.

Am 17. November fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Reitner Bäuerinnen im Tischlerwirt statt. Unsere Ortsbäuerin Katrin Brandstätter bedankte sich bei allen Bäuerinnen und Röcklgwandfrauen für das fleißige Ausrücken während des ganzen Jahres und für die Mithilfe bei den vielen Veranstaltungen, an denen die Bäuerinnen teilgenommen haben. Darunter waren Brodakropfn-Verkauf bei Märkten, ein Stand beim Dorffest oder Verköstigung bei der Bildungszentrumseinweihungsfeier und viele mehr.

# Harmonische Weihnachtsgrüße von der Musikkapelle Reith

HALLO AN ALLE FREUNDE DER GEPFLEGTEN MUSIKALISCHEN UNTERHALTUNG!

Bevor sich das Jahr 2023 mit einem Trommelwirbel verabschiedet, wollen wir noch einmal unsere musikalische zweite Jahreshälfte Revue passieren lassen.

Durch den Sommer begleitet uns das gemeinsame Musizieren selbstverständlich im Rahmen der Platzkonzerte. Dabei sind die Gastronomen in Reith wohl um einiges zuvorkommender als ein gewisser Wirt aus Betlehem, denn unsere Bitten um Unterschlupf und Verpflegung sind immer erhöht worden – danke für die tollen Konzerte und die ausgezeichnete Verköstigung!

Besondere Ausrückungen wie das Musikfest in Aurach oder unser Dorffest in Reith sind natürlich ebenfalls immer ein Highlight des Musikanten-Daseins. Gerne blicken wir auch auf unsere Cäcilien-Festmesse im November zurück, die schon etwas besser zur festlichen Weihnachtszeit passt.

Obwohl in unserem Probelokal jetzt schön langsam Ruhe einkehrt, erklingt wie jedes Jahr die gemütliche, harmonische Melodie der Weihnachtszeit. **In diesem Sinne wünscht euch die Musikkapelle Reith fröhliche, symphonische Weihnachten!**

Auch beim Jahr 2023 dürfen wir uns mit tosendem Applaus bedanken, sodass wir mit einem Trommelwirbel in ein neues, spannendes Jahr 2024 hineinrutschen können!

Wir sehen uns, wir hören uns.

## Jahreshauptversammlung

Schon zur Tradition geworden ist die Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Reith im Anschluss an die Cäcilienfestmesse. Kapellmeister Bernhard Rabanser und Obmann Michael Jöchel präsentierten einen eindrucksvollen Jahresbericht, der von 86 Aktivitäten im abgelaufenen Musikjahr geprägt war. Davon waren 40 Proben und 12 Teilproben, dazu kamen Ausrückungen und sonstige Veranstaltungen.



Foto: stil.fotografie

## Fleißige MusikantInnen vor dem Vorhang

Die Jahreshauptversammlung wurde auch genutzt, um besonders fleißige MusikerInnen vor den Vorhang zu bitten. Manfred Jöchel kann auf eine 100%ige Beteiligung stolz sein. Bei der Jugend schaffte es Simone Schwabl, die seit heuer die Musikkapelle verstärkt, unter die Besten. Generell wurde an die MusikantInnen appelliert, fleißig an den Proben und Veranstaltungen teilzunehmen. Da im nächsten Jahr Neuwahlen anstehen, kündigte Kapellmeister Rabanser an, sich bis Ende April zu überlegen,

ob er weitermachen wolle. Unzufrieden zeigte er sich mit dem Probenbesuch und den kurzfristigen Absagen vor dem Konzert. „Ich hoffe, dass alle an einem Strang ziehen, dann können wir Bernhard umstimmen“, gibt Obmann Jöchel die Marschrichtung vor.

Dass sich das Vereinsleben in den letzten Jahren verändert hat, bestätigen auch die Ehrengäste in ihren Grußworten. Die Bedeutung der Musikkapelle für das Dorfleben ist aber unbestritten und so hofft man, dass die Führungsmannschaft auch im kommenden Jahr weitermachen wird.



Foto: Mühlbacher

Kapellmeister Bernhard Rabanser (l.) und Obmann Michael Jöchel (r.) gratulieren den fleißigsten Musikanten: Manfred Jöchel und Simone Schwabl.



# Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith

## Spendenabsetzbarkeit

**Ihre Spenden für unseren Verein sind ab sofort steuerlich absetzbar!**

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg – Reith gehört seit 24.08.2023 zum begünstigten Empfängerkreis der mildtätigen Organisationen, die vom Finanzamt gemäß § 4a Abs. 2 Z. 3 lit.a bis c EStG anerkannt wurden (Registrierungsnummer SO 20548, veröffentlicht auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen unter „Liste spendenbegünstigter Einrichtungen“).

### Konto für Spenden:

Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann eGen.  
Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg – Reith  
IBAN: AT15 3626 3000 0103 4537; BIC: RZTIAT22263

### Informationen für Privatpersonen

Mit Ihrer Spende an den Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg – Reith tun Sie nicht nur Gutes, sondern können damit auch Steuern sparen! Dazu benötigen wir folgende persönlichen Daten, um die notwendigen Informationen Ende Februar des Folgejahres direkt an das Finanzamt übermitteln zu können.

Bitte teilen Sie uns daher mit:

- » Ihren vollständigen Namen, wie er im zentralen Melderegister eingetragen ist
- » Ihr Geburtsdatum
- » Optional Ihre Kontaktadresse / E-Mail-Adresse

### Information für Firmen

Als Betriebsausgaben abgesetzte Spenden sind im Rahmen der Gewinnermittlung abzusetzen und auf Verlangen des Finanzamtes belegmäßig nachzuweisen. Eine Spendenbestätigung lassen wir Ihnen auf Wunsch selbstverständlich umgehend zukommen.



Foto: Foto Lisbeth, Kirchberg

Das fleißige „Essen auf Rädern-Team“ aus Reith.

## Spende „beim Krumma“



Wir bedanken uns herzlichst bei „beim Krumma“ für die großzügige Spende von € 1.000, die unsere Obfrau Daniela Pirchl und Obfrau-Stv. Erna Pichler entgegennehmen durften.

### Vergelts Gott!

***Weihnachten ist nicht nur da, wo Lichter brennen, sondern überall dort, wo wir einander die Welt ein wenig heller machen.***

Ja, alle vom Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg – Reith, sei es in der Pflege oder Betreuung, in der Heimhilfe, in der Verwaltung oder im Ehrenamt, bemühen sich, diese Helligkeit zu verbreiten. Ihr Einsatz ist großartig. Aber auch von außen kommen die lichten Momente: vor allem die Wertschätzung der Kirchberger und Reithener Bevölkerung und finanzielle Hilfen wie Mitgliedsbeiträge, Kranzablösen und andere großzügige Spenden.

Nur gemeinsam können alle oft großen Anforderungen gemeistert und unsere kleine Welt ein wenig heller gemacht werden.

Danke an alle, die dazu beitragen.

***Gesegnete Weihnachten und eine gute Zeit für das Jahr 2024.  
Gesundheit, Glück und ein friedliches Miteinander.***

Wenn auch DU ein Teil von unserem engagierten Team sein möchtest, melde dich:

**NeueinsteigerInnen  
QuereinsteigerInnen  
WiedereinsteigerInnen**

Wir freuen uns über ALLE!

# Occhio

culture of light



## Luna

Light from another world